



Das Sport- und Freizeitmagazin  
des TSV 1863 Schwabmünchen

# SPORTS FLASH

## Leichtathletik

Annika Schönebeck  
auf dem Weg zur EM

## Inlinehockey

Mammuts etablieren  
sich im Oberhaus

## Turnen

Fitness- und Sport-  
angebote für alle!

## Schwimmen

Ramona Sießmayr  
im Interview

Mit allen  
Abteilungen,  
Ansprechpartnern  
& Trainingszeiten  
herausnehmbar  
auf S.18/19!

GUT BERATEN -  
SORGLOS REISEN -  
GESUND ZURÜCK

IHRE REISEAPOTHEKE  
BEI UNS ERHÄLTICH € 9,90



Alte Apotheke

Fuggerstraße 37  
86830 Schwabmünchen  
Telefon: 08232/4809



**NUTZEN SIE JETZT DEN  
KASSEN-ZUSCHUSS!**

**DA GRINST DAS  
SPARSCHWEIN!**

**6 Monate  
zum  
Nulltarif**

**FITNESS TOTAL • SAUNA  
ÜBER 140 GYMNASTIKKURSE  
AKTIVE KINDERBETREUUNG**

www.spiekerfitness.de

**SCHWABMÜNCHEN**  
Bachstraße 13  
(08232)  
**2385**

**SPIEKER**  
TREFFPUNKT FÜR FITNESS, GYMNASTIK  
UND ERHOLUNG

**BOBINGEN**  
Dr.-Zollerstraße 6  
(08234)  
**3670**

Der Kleine schwimmt, Mama geht squashen, Papa hat Tennis gespielt!



**Die B-Klasse – Der Familiensportler**

Komfort, Flexibilität und Agilität für die ganze Familie. Erleben Sie die vielen Vorzüge des Familiensportlers hautnah in unseren Autohäusern in Schwabmünchen und Königsbrunn.

Neben der neuen B-Klasse halten wir für Sie natürlich auch eine umfangreiche Auswahl an »echten« Mercedes-Benz Jahreswagen und gepflegten Gebrauchtfahrzeugen bereit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Mercedes-Benz

**Schäfer**

Autohaus Schäfer GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Pkw Verkauf und Service  
Gottlieb-Daimler-Str. 2, 86830 Schwabmünchen, Telefon 08232 95987-0  
Messerschmitttring 2, 86343 Königsbrunn, Telefon 08231 96098-0  
info@autohaus-schaefer.de, www.autohaus-schaefer.de

**亞 Jariya 店**  
**洲 Asia 商**

**Asiatische Lebensmittel  
und Geschenkartikel**

Schwabmünchen  
Ferdinand Wagner Straße 20  
Telefon 0 82 32 / 95 91 47  
Fax 0 82 32 / 95 75 99

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 09.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr  
Samstag: 09.00 - 12.30 Uhr

**Zum Titelbild**

Es ist Sommer und die Hallensportarten suchen den Weg nach draußen. Die Volleyballer pritschen und Baggern im Sand und auch die Handballer sind im Freien unterwegs. So u.a. bei den zahlreichen Sommer-Jugendturnieren auf Rasenplätzen. Unser Titelfoto zeigt das 12-jährige Nachwuchstalent Jonas Jugel, der mit seiner D1-Jugend beim großen Handball-Festival in Gundelfingen Platz eins unter 24 teilnehmenden Teams belegte und den Siegerpokal mit nachhause brachte. Glückwunsch und weiter so!

**Liebe Leserin, lieber Leser,**

*Schon seit langer Zeit ist es für mich sehr wichtig, dass unsere Kleinsten im Verein sportartenübergreifend gefördert werden. Leider haben wir den Sprung hin zur KISS, Bewegungsschule usw. noch nicht geschafft. Es handelt sich hierbei um ein Projekt, das all unseren Kindern sehr hilfreich sein kann in der Entwicklung von Koordination und dem Hinführen zur Bewegung.*

*Aber nicht nur bei den Kleinen ist eine Zusammenarbeit zwischen den Sportarten mehr als hilfreich und lässt einen als Trainer und Übungsleiter doch sehr gut über den Tellerrand hinausblicken. Ich persönlich habe dies erst erfahren, als die Leichtathletikabteilung mir doch einiges an Anschubhilfe bezüglich eines Fitnessstestes gegeben hat. Ich halte es auch für sehr förderlich, wenn Jugendliche sich in mehreren Sportarten ausprobieren und auch trainieren, damit ein jeder für sich seine Sportart auch findet. Ich bin der Auffassung, dass Kinder und Jugendliche gezielt gefördert werden müssen, dies beginnt mit der Auswahl ihrer Sportart und geht bis hin zur maximalen Förderung in Vereinen und Verbänden. Häufig steht hierbei aber das Sportarten- und Vereinsdenken des Umfeldes, den Kindern bzw. den Jugendlichen im Weg.*

*Ich erlebe dies hin und wieder, wenn man persönlich der Sportart zugeordnet wird. Du bist doch Handballer, dann werden deine Kinder sicher auch Handballer werden. Meine Antwort lautet darauf, dass ich Sportler bin und ich sehr gerne mich auf der 400m Bahn oder auf dem Reitplatz aufhalte. Meine Kinder müssen sicher nicht Handball spielen, aber sie sollten in einem vernünftigen Umfeld ihrem Sport nachgehen, den ich von meiner Seite mit 100% unterstütze, weil Sport zu treiben die schönste Nebensache (für viele die Hauptsache) im Leben ist.*

*Ihr und Euer Reinhold Weiher*

**Impressum:****Herausgeber:**

TSV Schwabmünchen e.V.  
Fuggerstraße 50  
86830 Schwabmünchen

**Erscheinen und Auflage:**

4 mal jährlich 5.000 Exemplare

**Gesamtredaktion, Satz,  
Anzeigen und Distribution:**

HÜBENTHAL & WEIHER  
Jahnstraße 44a • Schwabmünchen  
Tel. 08232/903930 • Fax 903932

**Produktion:**

HÜBENTHAL & WEIHER

www.sportsflash.de

# Vitalstoffe aus Ihrer Apotheke

**blue essentials®**

**blue essentials® Vitamine:  
Gesund und lecker – bereits  
für Kinder ab 4 Jahren!**

60 Stück  
für 1 Monat  
nur  
€ 14,-

blue essentials®  
**Yam Yam  
Multivitamin**

**JETZT**  
gibt's den  
Super-Stoffhund  
„Yummy“  
gratis dazu!

*Basics  
for your life*

Die Auswahl an Lebensmitteln in Supermärkten und Restaurants ist groß. Aber bekommt Ihr Körper auch immer alles, was er braucht?

Damit Sie mit Vitalstoffen gut versorgt sind, kann die Ergänzung der Ernährung sinnvoll sein. Nutzen Sie dafür die gezielt kombinierten Produkte von **blue essentials®**.

Rezeptfrei und exklusiv aus der Apotheke.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: [www.blue-essentials.de](http://www.blue-essentials.de)



**Nur in Ihrer Apotheke...**

**...und das zum  
supergünstigen  
Aktions-Preis!**

**Noch Fragen?  
Wir sind gerne  
für Sie da!**



[www.die-alte-apotheke.de](http://www.die-alte-apotheke.de)

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch!

**SANITÄTSHAUS**

**MAILÄNDER**

**Alte Apotheke**

Fuggerstraße 37  
86830 Schwabmünchen  
Telefon: 08232/4809

# Annika goes Hengelo

Eine weitere Sternstunde erlebte die Leichtathletik-Abteilung Anfang Juli. Mit Annika Schönebeck hat sich erstmals eine Schwabmünchner TSV-Athletin für eine Europa-meisterschaft qualifiziert!

Wir schreiben den 1. Juli 2007. Annika Schönebeck befindet sich in Mindelheim bei ihrem ersten Versuch im Speerwurf. Sie läuft an und schleudert das 600 Gramm schwere Gerät auf 40,91 Meter. Damit sind für Annika eine neue persönliche Bestleistung und ein großer Stein vom Herzen gefallen. Jetzt kann die U20 EM in Hengelo kommen! U20 EM? Hengelo?

O.K., blicken wir noch ein Stückchen weiter zurück, genauer gesagt zum Wochenende des 19. und 20. Mai diesen Jahres. Annika startet beim Mehrkampf-Cup in Filderstadt-Bernhausen im Siebenkampf. Über 100m Hürden stellt sie Bestleistung Nummer 1 auf. 14,93 Sekunden bringen 851 Zähler auf das Punktekonto. Es folgt ein Vereinsrekord im Hochsprung. Erstmals in der Geschichte des TSV überquert eine Frau 1,70m. 1,71m um genau zu sein.

Dann geht es zum Kugelstoßen. Knapp über 11m hat Annika bisher gestoßen. Doch sie weiß, dass da noch ein paar Zentimeter mehr drin sind. Und beim Kugelstoß kann immer mal einer rausrutschen. So ist es dann auch. Annika rutscht einer raus, und was für einer. Die 4 Kilo-Kugel fliegt auf 12,11m, und 668 Punkte auf Annikas Konto. Damit ist Annika nach ihrer dritten persönlichen Bestleistung plötzlich mittendrin im Kampf um einen Startplatz beim Mehrkampfmeeting in Ratingen. Dort werden seit Jahren die Tickets für die Internationalen Meisterschaften vergeben und Annika ist auf dem besten Weg, mit dabei zu sein.

Aber ein Siebenkampf dauert bekanntlich sieben Disziplinen. Konzentration ist angesagt. Nun steht mit dem 200m-Lauf die letzte Disziplin des ersten Wettkampftages auf dem Programm. Und Annika sprintet nach 25,62 Sekunden durchs Ziel. Persönliche Bestleistung Nummer vier. 3217 Punkte sind inzwischen auf Annikas Habenseite, was Rang zwei im Zwischenklassement bedeutet. 12 Zähler liegt sie hinter der Ersten Romy Gürbig (LAC Erfurt), 15 Punkte vor der Dritten Nicole Apitz (LAC Berlin). Das wird eng

am zweiten Tag. Aufgrund der guten Punktzahl kann die Bundestrainerin Eva Rapp aber allen dreien schon sagen: Ratingen winkt! Was nun abläuft ist Routine. Auslaufen und Massage, um den Muskelkater am zweiten Tag nicht allzu groß werden zu lassen, Duschen, Abendessen (oder andersrum), Bett. Am nächsten morgen heißt es früh aufstehen und kurz joggen und stretchen. Der Kreislauf muss schließlich in Schwung kommen. Nach Dusche und Frühstück geht es wieder ins Stadion.

Der Weitsprung steht an. Wie im Mehrkampf üblich, hat Annika drei Versuche, das schmale Absprungbrett perfekt zu treffen und möglichst weit hinter sich zu lassen. Aus vollem Anlauf wurde das schon einigen zum Verhängnis. Doch Annikas Anläufe sind konstant. Und auch

die Konstante „persönliche Bestleistung“ kommt wieder zum Einsatz: 5,43m sind neuer Hausrekord und 680 weitere Zähler. Romy Gürbig springt knapp über 6 Meter und enteilt den beiden Verfolgerinnen. Nicole Apitz sammelt 3 Pünktchen mehr als Annika und ist nunmehr 12 Punkte hinter ihr.

Speerwurf heißt die nächste Disziplin. Im Training hat Annika schon Weiten um die 40 Meter erzielt. Sichere 38m hat der Coach (Wolfgang Ritschel) auf der Marschtabelle notiert. Doch Annika zeigt erstmals Nerven, verkrampft und bleibt unter ihren Möglichkeiten. Der Speer stürzt ab und bohrt sich bereits bei 35,40m ins Gras. Annika rutscht im Gesamtklassement auf Rang drei zurück. Nicole Apitz konnte dagegen die von Annika angepeilten 38 Meter knacken.



Starkes Team: Annika Schönebeck mit Trainer und Erfolgsgarant Wolfgang Ritschel

Aber Annikas Resultat ist kein Beinbruch, denn insgesamt ist Annika weit über dem Soll. Und 800m, die abschließende Disziplin, sind ihr Ding. Da hat sie schon mehrfach die Siebenkampf-Konkurrenz auf den Kopf gestellt. Und das hat sie auch nun vor.

Zwei Runden bis zur völligen Verausgabung stehen ihr und den Konkurrentinnen bevor. Annika macht das Tempo, Nicole folgt ihr, Romy lässt es ruhiger angehen. Nach einem Speerwurf über 40m hat sie den Sieg nahezu sicher in der Tasche. Nach flotten 2:16,10 Minuten stehen folgende Dinge fest: Annika hat die sechste Bestleistung in der siebten Disziplin aufgestellt. Annika hat insgesamt 5353 Punkte gesammelt, 400 Zähler mehr als in ihrem bisher besten Siebenkampf. Annika hat einen Startplatz in Ratingen sicher und kann dort um ein Ticket für die U20-EM kämpfen.

Annika wird Dritte! Denn Nicole hat gekämpft und sich nicht entscheidend abschütteln lassen. 5 mickrige Pünktlein beträgt ihr Vorsprung am Ende. Wenn man überhaupt von „verloren“ reden darf, dann hat Annika den zweiten Platz aber nicht im 800m-Lauf verloren, sondern im Speerwurf. In jener Disziplin also, die am 1. Juli 2007 in Mindelheim so gut funktionieren wird. Aber zu diesem Zeitpunkt weiß das Annika noch nicht.

In den nächsten Wochen folgen für Annika Abiturprüfungen die sie mit einem Notendurchschnitt von 1,6 abschließt. Und eigentlich will sie sich nun akribisch auf Ratingen vorbereiten. Doch der Körper macht ihr einen Strich durch die Rechnung, denn anstatt Techniktraining, Tempoläufe und Krafttraining stehen plötzlich Erkältung, Antibiotika und Bett auf dem „Trainingsplan“. Die Stimmung ist zunächst gedrückt, doch kurz vor Ratingen erwacht in Annika wieder der bekannte Kampfgeist. Ihre Devise: Dabei sein ist alles, ich hab nix zu verlieren! Also Vollgas! Mit einem Musik-Soundtrack im Ohr, zusammengestellt von Familie, Freunden und Leichtathletik-Kollegen, geht es für Annika am 15. Juni mit Coach Wolfgang nach Ratingen.

Am 16. und 17. Juni sammelt Annika dann trotz der Krankheit abermals 5199 Punkte. Annikas Leistung aus Ratingen im Schnelldurchlauf: 15,03 Sekunden über 100m Hürden sind nur unwesentlich langsamer als in Bernhausen. 1,70m im Hochsprung, dem ist nichts hinzuzufügen. 11,25m im Kugelstoß, hier ist halt mal keiner rausgerutscht, halb so wild. 200m in 25,96 Sekunden, hier macht sich das fehlende Training doch etwas



**Annika lief die 100m Hürden bereits unter 15 Sekunden!**

bemerkbar. 5,40m im Weitsprung, das ist voll im Soll. 800m in 2:16,13 Minuten, (fast) so schnell wie in Bernhausen.

Die gezeigten Leistungen festigen den in Bernhausen von der Bundestrainerin gewonnen Eindruck: Die Annika hat ein Pfund drauf und soll ihre Chance kriegen! Annika wird von Eva Rapp für die Nominierung zur U20-EM vorgeschlagen, der DLV kommt diesem Vorschlag nach und damit steht Annikas Siebenkampf im Nationaltrikot nichts mehr im Wege. Naja, vielleicht noch ein paar Hürden im Training oder auf einem Testwettkampf.

Aufmerksamen Lesern wird nun nicht entgangen sein, dass vom Ratinger Siebenkampf eine Disziplin bisher ungenannt blieb. Richtig, der Speerwurf. Doch diese Leistung wollen wir in den Mantel des Schweigens hüllen. Begeben wir uns lieber wieder nach Mindelheim. Wir schreiben den 1. Juli 2007...

Und wir freuen uns nun tierisch auf Annikas Auftritt im Trikot der Deutschen Nationalmannschaft bei der U20-EM im Holländischen Hengelo am 20. und 21. Juli 2007. Der TSV wird wieder sämtliche Daumen drücken und den Siebenkampf mitverfolgen. Unter leichtathletik-schwabmuenchen.de können alle Interessierte Annikas Wettkampferlauf mitverfolgen.

# Vereinsrekord geknackt

Mit 11,23 Sekunden über 100m löscht Manuel Sirch die Uralt-Rekordmarke für B-Jugendliche von Rudolf Kreuzer

Manuel Sirch ist Schwabens schnellster B-Jugendlicher. Im letzten Jahr war er sogar Bayerischer Meister der Altersklasse M15 über 100m. In dieser Saison startete er mit 11,34 Sekunden fulminant ins Wettkampfgeschehen. Drei Zehntelsekunden war er damit bereits schneller als im Vorjahr. Doch das sollte nur der erste Eindruck seiner Schnelligkeit sein.



**Weiter auf Titeljagd wie hier bei der Bayerischen Meisterschaft 2006 will Manuel auch in Zukunft gehen.**

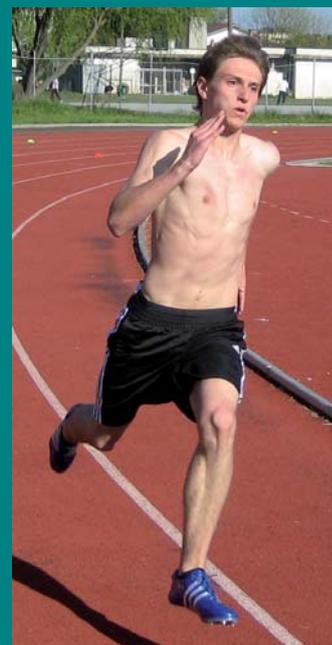
Bei den Südbayerischen Mehrkampfmeisterschaften in Schwabmünchen, wo Manuel einen kleinen Ausflug ins Mehrkampflager wagte und Südbaye-

rischer Fünfkampfmeister wurde, nahm ihn der Vereinsrekordhalter über 100m, Rudolf Kreuzer beiseite: „Wenn Du meinen Vereinsrekord aus dem Jahr 1964 knackst, bekommst Du von mir 100 Euro!“ Rudl war nämlich 1964 als 16-Jähriger auf Aschenbahn handgestoppte 11,0 Sekunden gelaufen, so schnell wie bis heuer keiner beim TSV.

Bei der Einführung der elektronischen Zeitmessung wurde in Statuten festgelegt, dass auf eine handgestoppte Zeit 24 Hundertstelsekunden draufgerechnet werden müssen um die Vergleichbarkeit zwischen Handstoppung und elektronischer Stoppung zu gewährleisten. Damit musste Manuel unter 11,24 Sekunden sprinten um an den Vereinsrekord und die ausgelobten 100 Euro zu kommen.

Beim Pfingstsportfest im Münchner Dantestadion fiel der Uralt-Vereinsrekord dann. Manuel Sirch knackte über 100 Meter der männlichen Jugend B den 43 Jahre alten Vereinsrekord, indem er Rudolf Kreuzers Zeit mit 11,23 Sekunden knapp unterbieten konnte. Manuel erfüllte damit auch die Qualifikationsnorm zur Deutschen Meisterschaft und kassierte 100 Euro, die ihm Rudl natürlich gerne überreichte. „Es wurde ja langsam Zeit, dass der Rekord geknackt wird. Ich bin gespannt, wann meine 10,8 Sekunden aus der A-Jugend und im Aktivenbereich fallen!“ so Rudl Kreuzer.

Das Manuel das Zeug dazu hat, bewies er inzwischen. Denn der ruhte sich keineswegs aus, sondern konnte den B-Jugend-Vereinsrekord inzwischen über 11,17 Sekunden (DLV-Gala Schweinfurt) und 11,16 Sekunden (Vorlauf Schwä-



**Manuel beim Ostertrainingslager in Italien – hier legen die TSV-Athleten den Grundstein für ihre Erfolge.**

bische Meisterschaften, Mindelheim) auf 11,05 Sekunden (Endlauf Schwäbische Meisterschaften) drücken.

Rudl Kreuzer: „Wenn Manuel unverletzt bleibt, dann wird aus ihm der nächste TSV-Sprinter, der unter 11 Sekunden bleibt!“ Doch die Konkurrenz für dieses Ziel sitzt Manuel im Nacken. Alexander Bendl (Männer) sprintete heuer bereits 11,06 Sekunden und Matthias Eisenbart ist nach überstandem Pfeifferschen Drüsenfieber mit 11,25 Sekunden auch noch nicht am Ende seiner Leistungsfähigkeit angekommen. Es bleibt also spannend.



**GRABMALE  
UNSERER ZEIT**

Seit 01.02.2007 finden Sie uns auf dem neuen Firmengelände in der Franz-Kleinhaus-Straße 11 im Gewerbegebiet Ost an der Taubentalstraße.

www.steinmetz-weier.de  
**Steinmetz  
WEIHER**  
Schwabmünchen

**Familienbetrieb seit 1871**

86830 Schwabmünchen ♦ Franz-Kleinhaus-Straße 11  
Telefon 08232/950340 ♦ Telefax 08232/950341  
Frank Weiher ♦ Steinmetzmeister



# Positives aus dem Badminton-Lager

Sehr aktiv präsentierten sich die Badmintonspieler in den letzten Monaten. Die Abteilung hat sich etabliert und blickt optimistisch in die Zukunft.

## Jugend-Vereinsmeisterschaft

Zum zweiten Mal richtete die Abteilung Ende April eine Vereinsmeisterschaft für Schüler und Jugendliche aus. Im Halbfinale der Mädchen-Einzel I setzten sich Carolin Richly und Judith Köhn souverän gegen ihre Kontrahentinnen durch: Carolin Richly gewann gegen Larissa Köhn und Judith Köhn entschied ihre Partie gegen Susanne Knölker für sich. Im kleinen Finale standen sich somit Larissa Köhn und Susanne Knölker gegenüber und setzten ein Highlight der diesjährigen Vereinsmeisterschaft. In einem knapp einstündigen Match, das an Spannung und Dramatik kaum zu überbieten war, behielt Larissa Köhn mit 23:21, 18:21 und 21:18 die Oberhand.

Das Finale zwischen Carolin Richly und Judith Köhn war im ersten Satz sehr spannend. Bis zum Spielstand von 16:16 konnte Judith Köhn das Match ausgeglichen gestalten, aber am Ende gewann Carolin Richly, auch aufgrund der größeren Matchpraxis, diesen Satz noch mit 21:17. Im zweiten Satz fand Carolin dann zu ihrem gewohnt sicheren Spiel und holte sich verdient mit 21:8 den Titel in diesem Jahr.

Im Jungen-Einzel II (Jahrgang 1993 und jünger) war bereits nach den Vor-

und Zwischenrunden klar, wer dieses Jahr den Titel holen würde. Zu ausgeprägt war die Dominanz des erst 12-jährigen Michael Pollner in dieser Altersklasse. So war es dann auch nicht verwunderlich, dass er ganz souverän den Titel holte. Spannender hingegen wurde das Platzierungsspiel um den 2. Platz zwischen Julius Gabele noch in zwei Sätzen das bessere Ende für sich. Das wichtige Spiel um Platz 2 entschied dann aber Andreas Danner mit 21:19 und 21:16 für sich.

Im Jungen-Einzel I (Jahrgang 89 -92) setzten sich, wie zu erwarten, Michael Hampel und Valentin Gabele ohne große Probleme in den Vor- und Zwischenrunden durch, so dass es zwischen beiden, die sich gerade in der Trainerausbildung befinden, zu einer Neuauflage des letztjährigen Finalspiels kam. Hoch motiviert setzte Michael Hampel seinen zukünftigen Trainerkollegen permanent mit harten Smashes und einem sehr variablen Spiel unter Druck und ließ ihn nie ins Spiel kommen. Nach zwei glatten Satzgewinnen holte er verdient den Titel. Sehr erfreulich war auch der 3. Platz von Robin Dammer und der 4. Platz von Martin Gawlik, für die es die ersten Vereinsmeisterschaften waren.

## Mini-Mannschaftsturnier

Erstmals bei der Badmintonabteilung fand am 20. Mai ein so genanntes Mini-Mannschaftsturnier statt. Eine Mini-Mannschaft besteht aus mindestens einer Dame und zwei Herren. Am Start waren sechs Mannschaften wovon eine



Die diesjährigen Teilnehmer des Schleifchenturniers h.v.l.: Michael Hampel, Martin Riek, Roger Jordan, Jürgen Euba; v.v.l.: Patrizia Kosziolek, Katharina Arnold, Brigitte Hettenkofer, Christian Becht Es fehlt: Stephanie Hafner

Mannschaft aus Friedberg kam. Am Ende des Turniers im Modus „Jeder gegen Jeden“ ging das Team „Krümelmonster“ bestehend aus Anita, Jürgen Euba und Stefan Knoller als Sieger vom Platz.

## Schleifchenturnier

Am 21. April fand unser allseits beliebtes „Schleifchenturnier“ statt. Dabei werden Doppelspielpaarungen ausgelost und die Gewinner erhalten ein Geschenkband, welches in den Schläger eingebunden wird. Die guten Spieler, die von Spiel zu Spiel ein Schleifchen hinzu gewinnen, haben im Laufe des Turnierverlaufs ein um so größeres Handicap zu tragen, da die Geschenkbander in der Bespannung oftmals zu unerwarteten Flugbahnen des Balles führen. Hinzu kommt der Glücksfaktor der nach jedem Spiel neu ausgelosten Spielpaarungen. Alles in allem war es ein witziger Nachmittag, der für einige Überraschung sorgte.

## Grandioser Doppelsieg

Am siebten Spieltag spielte der TSV Schwabmünchen in der Bezirksklasse B Süd gegen den TSV Hindelang 1 und 2. Beim Hinspiel kassierten die Menkinger nicht zuletzt aufgrund schwacher Besetzung noch eine klare Niederlage. Um so größer war die Freude, als nun beim

Rückspiel die beiden Mannschaften aus Hindelang in der heimischen Halle mit 7:1 und 8:0 Punkten klar bezwungen werden konnten.

## Aufstieg nur knapp verpasst!

Am letzten Spieltag der Saison konnte ein klarer Sieg (6:2) gegen die Spielgemeinschaft Dietmannsried/Altusried errungen werden, jedoch gegen den FC Ebenhofen 3 war leider nicht mehr als ein Unentschieden (4:4) drin. Damit hat die Badmintonabteilung den Aufstieg in die Bezirksklasse A nur knapp verpasst.

## Die Aussichten

Nachdem wir mittlerweile im Erwachsenenbereich auf mehr Spieler zurückgreifen können als für eine Mannschaft notwendig wären, kam die Diskussion auf, eine zweite Mannschaft zu melden. Ferner haben wir seit ein paar Monaten eine zusätzliche Hallenzeit am Sonntag Abend erhalten, welche wir für ein gezieltes Mannschaftstraining nutzen. Unsere Trainer Jürgen Euba und Stefan Knoller geben sich alle Mühe uns die verschiedenen Schlagtechniken und Laufwege zu vermitteln. Somit sind wir bester Hoffnung in der kommenden Saison den angestrebten Aufstieg in die Bezirksklasse A zu meistern.



Die Sieger und Platzierten der Jugend-Vereinsmeisterschaften – von links: Judith Köhn, Andreas Danner, Valentin Gabele, Michael Pollner, Carolin Richly, Michael Hampel, Julius Gabele, Robin Dammer, Larissa Köhn



Gut sehen,  
gut hören,  
gut fühlen.



Ihr Optiker  
und Akustiker  
Michael Großmann

Kaufbeurer Straße 4  
86830 Schwabmünchen  
Tel. 082 32/90 35 35  
Fax 082 32/90 53 90  
[www.optiker-grossmann.de](http://www.optiker-grossmann.de)

**Kostenloser  
Hör- und Sehtest**



# AUTOHAUS BUNZ

Augsburger Str. 54  
86830 Schwabmünchen  
Telefon (08232) 9940-0

**BUNZ: Auf unsere vier Buchstaben  
können sie sich verlassen !**



# FAHRSCHULE Rödl

*Dort, wo fahren lernen Spaß macht!*

- Kompetent
- Freundlich
- Lernen in familiärer Atmosphäre
- Individuelles Fragebogentraining
- Wir sind immer für Sie da!



Inh. Walter Socher Vogteistr. 3 86830 Schwabmünchen

Telefon: 0 82 32 - 90 31 12 Fax: 0 82 32 - 968 59 76

# Ein ganz anderer Wind

Mit einigen – nicht ganz unerwarteten – Anlaufschwierigkeiten hatten die Mammuts in ihrer ersten Bundesligasaison zu kämpfen. Doch jetzt haben sich die Schwabmünchner etabliert.

Das in der 1. Bundesliga ein anderer Wind wehen würde als in den letzten Jahren war allen Beteiligten klar, doch dass man am ersten Wochenende bei den Spielen in Düsseldorf und Köln gleich so unter die Räder gerät hätte keiner für möglich gehalten. Mit 2:6 in Düsseldorf und 5:18 in Köln musste man die Rückreise mit null Punkten und einer kräftigen Packung antreten. Was man aber mit nach Schwabmünchen nahm, war jede Menge Erfahrungen und die Gewissheit, dass es noch viele Bereiche gibt, in denen sich das Team umstellen muss.

Beide Spiele wurden sachlich analysiert, viel diskutiert, und im Training an vielen Fehlern gearbeitet. Akribisch bereitete sich das Team auf die dritte Auswärtsaufgabe in Freiburg vor. Vor diesem Spiel setzte sich das Team gewaltig selbst unter Druck – ein Sieg musste her, um beim anstehenden Derby in Augsburg nicht mit dem Rücken zur Wand zu stehen. Ein klares Zeichen gaben die Mammuts schon, als der Bus vor der Freiburger Halle anrollte, denn auf die Werbeaufschrift „Ist Ihre Krankenversicherung auch zu teuer?“ wurden die Mammuts-Akteure nicht nur einmal angesprochen. Am Ende verbuchten die Mammuts in Freiburg den ersten Sieg einer Schwabmünchner Bundesligamannschaft völlig verdient aber knapp mit 7:6.

## Hochklassiges Derby

Zwei Wochen später ging es zum lang erwarteten Derby zum TV Augsburg. Die Rahmenbedingungen passten, ca. 350 Zuschauer, davon gut die Hälfte auf Seiten der Mammuts stellten einen würdigen Rahmen für ein spannendes, hochklassiges sowie dramatisches Spiel. Am Ende behielt der etablierte Bundesligist aus Augsburg die Oberhand und entschied das Spiel knapp mit 9:8 für sich. Doch auch die Mammuts haben in diesem Spiel gewonnen, man hat gesehen, dass man in den Wochen zuvor gut gearbeitet hat um auch gegen Spitzenteams der Liga mitzuhalten. In der anschließenden Woche fieberte man



*Auch die gegnerischen Torhüter bekommen schnell zu spüren, dass die Mammuts in der Grundschulhalle gerne Herr im eigenen Haus sind.*

dem Heimauftritt in der Bundesliga entgegen. Die Anspannung war dem Team schon beim Abschlusstraining am Freitag anzumerken. Doch als die Spieler einzeln in die Halle aufgerufen wurden wich die Anspannung absoluter Konzentration. Jeder Spieler war von der ersten Sekunde an vollends konzentriert und motiviert. Das Team war sichtlich beeindruckt von der tollen Kulisse und der phantastischen Atmosphäre, die auf den Rängen herrschte. Folgerichtig ließ man Heilbronn keine Chance und besiegte den letztjährigen Playoff-Teilnehmer verdient mit 10:3.



*Großartige Atmosphäre herrschte bei den Heimspielen der Mammuts.*

Wenige Tage später war der Mitaufsteiger aus Kollnau zu Gast in der Grundschulturnhalle. Auch für die Breisgauer aus der Nähe von Freiburg sollte es in Schwabmünchen nichts zu holen geben und die Mammuts siegten am Vatertag, erneut vor einer tollen Kulisse mit 7:2 und verabschiedeten sich erstmals aus der Abstiegs-/Relegationszone. Nach einer zweiwöchigen Pause ging es weiter mit einem etwas außergewöhnlichen Doppelwochenende. Erst mussten die Mammuts am Samstag gegen den Deutschen Meister aus Köln in Schwabmünchen ran, bevor am Sonntag die Partie in Uedesheim bei Neuss/Düsseldorf anstand.

Gegen den HC Köln-West schrammte man nur knapp an einer faustdicken Überraschung vorbei. Man konnte dem deutschen Meister, der das Hinspiel noch klar mit 18:5 für sich entschied über 60 Minuten Paroli bieten. Am Ende hat es trotz einer tollen Leistung nicht ganz gereicht und man verlor mit 6:8. Mit breiter Brust reiste man direkt nach dem Spiel gegen Köln über Frankfurt nach Uedesheim. Doch beim bis dahin unangefochtenen Tabellenführer gab es nicht viel zu holen für den Menkinger Tross. Zwei Drittel konnte man gut mithalten, bevor die mit Nationalspieler

gespickten „Chiefs“ aufdrehten und das Spiel mit 12:5 klar für sich entschieden. Uedesheim, kann in dieser Saison zweifelsohne völlig zu recht um die Deutsche Meisterschaft mitspielen, was auch der Erwartungshaltung des Pokalsiegers von 2005 entspricht.

Nach einer dreiwöchigen Pause ging es zum Rückspiel nach Kollnau. Gerade für dieses Spiel hatte sich das Team viel vorgenommen. Da auch die Mitkonkurrenten um die Plätze 5 und 6 fleißig weiter Punkte sammelten wollte man im Breisgau unbedingt punkten, doch an diesem Samstag lief bei den Mammuts rein gar nichts zusammen und durch die schlechteste Saisonleistung, die nach wie vor unerklärlich bleibt, bekam man völlig zurecht eine 2:6 Niederlage serviert. Somit stand man zum Heimspiel gegen Freiburg schon wieder gehörig unter Druck. Die Zielsetzung vor der Sommerpause wurde klar definiert, gegen Freiburg, Düsseldorf und Bräunlingen zuhause, sowie auswärts in Heilbronn sollen mindestens 6 Punkte auf der Habenseite verbucht werden.

## Weitere Heimsiege

11:4 stand nach Spielende gegen Freiburg auf der Anzeigetafel und man blickte wieder in zufriedene und erleichterte Gesichter im Schwabmünchner Lager. Dieser Sieg war verdammt wichtig fürs Selbstvertrauen. Dass dies wieder stimm-



*Dem gegnerischen Torwart das Blickfeld gegen die Schlagschüsse nehmen – kein Job für eher ängstliche Typen.*

te zeigte das Team genau eine Woche später, als der Deutsche Rekordmeister aus Düsseldorf zu Gast in Schwabmünchen war. Die Halle war gefüllt wie noch nie, und die Mammuts wussten es, die Zuschauer zu begeistern. Bereits nach dem ersten Spieldrittel führte man mit 4:1 und dass es nach dem 2. Drittel (8:3) nochmals spannend wurde hat sich das

» weiter auf Seite 10

# WELTNEUHEIT

**Fotostempel in vielen Größen**

Wollen Sie z.B. auch Ihre verliehenen Bücher wieder zurück? Dann stempeln Sie diese doch mit Ihrem freundlichen Lächeln!

ab **18,90 €**

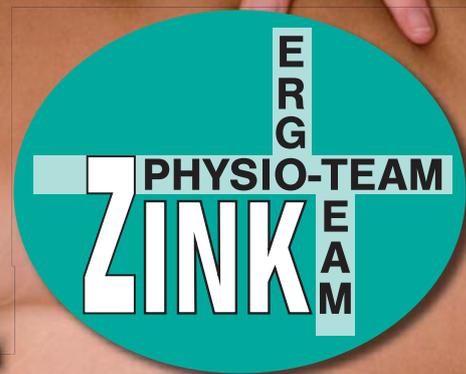


**Harald Schieber**  
 **Drucktreff**

**Gestalten • Drucken • Beschriften**

Bahnhofstrasse 18 a • Schwabmünchen  
 Tel. 08232 - 77 400 • Fax 08232 - 77 500  
 info@drucktreff.de • www.drucktreff.de

*Helfende  
Hände!*



   
 gesundheit und wohlbefinden by zink

▶ Krankengymnastik ▶ Massagen ▶ Lymphdrainagen ▶ Ergotherapie

Jahnstraße 26 • 86830 Schwabmünchen • Tel. 08232/6753 • Physio-TeamZink@t-online.de



**Übergabe der sehr schön gestalteten Trikots im Kreis der Sponsoren**

Team selbst zuzuschreiben. Eine kurze unnötige Tiefschlafphase und einige fragwürdige Schiedsrichterentscheidungen hatten zur Folge, dass es plötzlich nur noch 10:9 stand. Doch am Ende wurden die „Rams“ verdient mit 13:10 in die Schranken gewiesen. Nun stehen noch zwei Spiele vor der wohlverdienten Sommerpause an, bevor es am 18.8. gegen Uedesheim mit einem Heimspiel weiter geht. Nur einen Tag später gastieren die Mammuts in Bräunlingen.

**Besonderer Saisonabschluss**

Der Spielplan hat den Mammuts ein ganz besonderes Spiel zum Saisonende beschert. Am Samstag, den 25. August treffen die Mammuts um 18 Uhr auf den TV Augsburg. Rund um das Spiel wird es einige Aktionen und evtl. anschließend ein gemütliches Beisammensein geben. Mit dabei ist auch wieder die TSV Tanzgruppe „Tanzsucht“ die schon zum ersten Heimspiel ihre Tanzkünste den Zuschauern präsentierten. Die Mammuts bitten für dieses Spiel bereits Karten im Vorverkauf zu erwerben. „Am liebsten wäre es uns, wenn die Halle gegen Augsburg aus allen Nähten platzt“, scherzt Abteilungsleiter Marcus Kruppe.

Bei diesem Spiel geht es nicht nur um zwei Punkte, nein die Mammuts wollen sich für die 9:8 Hinspielniederlage revanchieren und wer weiß, wie die Saison für Düsseldorf und Augsburg noch weiterläuft, vielleicht ist ja eine Überraschung

drin und man könnte noch auf einen Playoff-Platz rutschen! Schwabmünchen muss Augsburg zeigen, wer die Nummer eins im bayerischen Skaterhockey ist, und dazu gehören auch unsere Zuschauer. Außerdem hat die Abteilungsleitung die Hoffnung noch nicht aufgegeben evtl. ein Fernseheteam zu diesem Spiel in der Halle begrüßen zu dürfen. „Wir befinden uns derzeit in ernstest Verhandlungen mit einem Sender, der es sich evtl. vorstellen könnte, auch einmal von einer „Randsportart“ zu berichten. Sicher ist da noch gar nichts, aber wir werden



*Sehr gern gesehener Pausenfüller: Die TSV-Gruppe „Tanzsucht“*

alle Hebel in Bewegung setzen, damit dies klappen kann, notfalls wechseln wir selbst alle Leuchtstoffröhren in der Halle aus, damit auch die Lichtverhältnisse

passen würden!“ „Ich bin nicht optimistisch, aber wir haben eine reelle Chance und die wollen wir versuchen zu nutzen“, so Marcus Kruppe. Karten können im Vorverkauf bei der „Bäckerei Stiegeler“ und bei „Ihr Optiker&Akustiker Michael Großmann“ erworben werden. Der sportliche Leiter Dominik Hägele beschreibt die besondere Brisanz dieses Spieles wie folgt: „Wir haben in Augsburg richtig gut gespielt, leider hat es nicht gereicht, ca. 350 Zuschauer verfolgten dieses Spiel, das wollen wir natürlich toppen.“

**Blick in die Zukunft**

Der direkte Klassenerhalt, sollte wenn möglich schon vor der Sommerpause erreicht werden können. Zweifel daran hat aber keiner mehr, man muss sich nämlich vor keiner Mannschaft verstecken. Gegen Uedesheim wird es allerdings auch in heimischer Halle sehr schwer werden, doch in Schwabmünchen konnte man auch Düsseldorf schlagen und Köln über 60 Minuten ärgern, warum also auch nicht Uedesheim. Sollten die Mammuts tatsächlich noch in die Playoffs hineinrutschen, würde man als Viertplatzierte der 1. Bundesliga Süd auf den siebenmaligen Deutschen Meister Duisburg Ducks treffen. Die Busfahrt für das erste Aus-

sportlich in der nächsten Saison weitergeht ist derzeit noch mehr als fraglich. Zum ersten stehen noch Gespräche mit der Stadt an, was die weitere Nutzung der Turnhalle betrifft, zum anderen gilt ab der Saison 2008 in der 1. Bundesliga die Pflicht einen „nicht spielenden Trainer“ an der Bande mit C-Schein zu haben. Ob es hier gelingt jemanden zu finden, der dieses Amt bekleidet ist derzeit noch in der Klärungsphase.

**Junioren sind gut dabei**

Das völlig neu sortierte Juniorenteam, welches insgesamt sechs Spieler in den Seniorenbereich abgeben musste schlägt sich im bisherigen Saisonverlauf mehr als nur ordentlich. Die Hauptrunde konnte mit 7:7 Punkten abgeschlossen werden, was im Viertfinale einen Gegner aus Ingolstadt oder Deggendorf bedeutet. Dies stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Aus einem mannschaftlich geschlossenen Kollektiv ragen die Jahrgangsaltesten Franz Schmidt, Georg Stammel und Pierre Birk heraus. Topscorer Franz Schmidt und Torhüter Pierre Birk vertragen sogar die bayerischen Farben beim DRIV-Länderpokal in Kollnau. Auch die anderen Spieler, wie der unermüdlich kämpfende Peter Görtz oder die Neulinge Kevin Kessler und Christian Reitmeir zeigten ansprechende Leistungen. Man darf gespannt sein, wie weit es dieses Team in der Playoffrunde schaffen wird.

**Regionalligatam mit Problemen**

Personalbedingt sieht es im Tabellenbild der Regionalliga leider nicht sehr gut aus. Das junge Team in dem lediglich zwei Spieler stehen, die nicht dem eigenen Mammuts-Nachwuchs entwachsen sind konnte bisher lediglich ein Spiel in Bestbesetzung antreten. Zuletzt erreichte das Verletzungspech auch noch den einzigen etatmäßigen Torhüter Sascha Kaiser. Vielen unglücklichen Niederlagen stehen aber auch drei Siege gegenüber. Wobei der letzte Sieg gegen den TV Augsburg mit nur 6 Feldspielern und Juniorentorhüter Pierre Birk erreicht wurde.

# DITTRICH+CO

| WERKZEUGBAU | KUNSTSTOFFSPRITZGUSS | BAUGRUPPEN |

\*Detaillösung: 2k-Halbschale KUKA, Abb. 1:3, Fertigungstoleranz 0,5mm, Material PA6 V2 mit PA6 und eingespritzter Messingbuchse

DITTRICH+CO GmbH & Co. KG, Tel. 082 32 99 71 0, www.dittrich-co.de  
86830 Schwabmünchen, Krumbacher Straße 24

**WIR FORMEN DETAILS\***



# Judoka schicken Talente auf die Bayerische

Es ging um nicht weniger als um die Qualifikation zur Bayerischen Meisterschaft der Mattenkünstler und der TSV Schwabmünchen war mit all seinen Talenten vertreten. Ziel an diesem Tag war es unter die ersten acht zu kommen, denn dies allein sicherte die Teilnahme an der „Bayerischen“.

In gewohnt routinierter Weise meisterte Barbara Baur diese Aufgabe. Die Kontrahentinnen lernten allesamt und ohne den Hauch einer Chance Barbaras Spezialtechniken kennen und mussten vorzeitig ihrer ungemeinen Klasse Respekt zollen. Das Ausnahmetalent wird demnächst erneut nach Fernost fliegen um weiter an ihrer Technik zu schleifen. Auch ihr Bruder Konrad Baur ließ zu keiner Zeit etwas anbrennen und setzte seine beachtlichen 106 kg, Konrad leistete gerade seinen Wehrdienst ab und das Essen scheint ihm zu schmecken, mit voller Wucht zum Leidwesen der anderen Schwergewichte ein. Auch Konrad „Conny“ Baur sicherte sich den ersten Platz.

Herbert Baur setzte die Erfolgsserie fort und sicherte zur Zufriedenheit seines Trainers Reinhard Piotrowski den 3. Platz. Auch Philipp aus dem „Judogeschlecht“ Baur konnte sich in der Gewichtsklasse 100+ für den Landesmeisterwettbewerb qualifizieren, jedoch machte sich sein langes Gastspiel als Trauzeuge einen Abend zuvor auf der Hochzeit eines weiteren TSV Kämpfers nicht gerade positiv bemerkbar. Vor der Bayerischen will er rechtzeitig ins Bett gehen.



Nach über 10-jähriger Pause vom Kampfeschehen konnte sich Marina Kastl sofort wieder qualifizieren. Marina hat das Wettkampffieber wieder gepackt und sie hat sich vorgenommen noch intensiver zu trainieren und wieder voll in das Wettkampfeschehen einzugreifen.

Letztlich war der Trainer des Jahres 2006 Reinhard Piotrowski mit den Leistungen seiner Schützlinge voll zufrieden. So auch mit der Leistung von Benny Geierhos, der sich zwar nicht qualifizieren konnte, aber alle taktischen Vorgaben umsetzte. Dem Athleten steckte noch sichtbar das einwöchige Trainingscamp im Kleinen Walser Tal in den Knochen und er konnte zu keiner Zeit 100% gehen. Was aber umso mehr erfreute war, dass er neu erlernte Technikansätze bereits in den Wettkampf einbrachte. Mit Benny ist in der Zukunft zu rechnen.

## Hüttenfreizeit für die kleinen TSV-Judoka

Dieses Jahr stand wieder ein ganz besonderes Ereignis für die Nachwuchskämpfer auf dem Programm. Gemeinsam mit ihren Trainern Hubert Baur und Renate Mayr fuhren die Kinder für ein gemeinsames Wochenende nach Oberstaufer zum Wandern und Trainieren auf eine Berghütte am Hündle.

Nachdem Gepäck und Verpflegung auf dem Traktor verladen war, begann das erste einstündige „Konditionstraining“ steil Bergauf zur Hütte. Die größte Motivation, die Strecke möglichst schnell zu absolvieren, war wohl das Vorrecht der Bettenwahl – wer zuerst kommt, darf ausuchen. Nachdem sich dann alle Kinder auf die Zimmer verteilt, und ihr Gepäck verstaut hatten wurde der Abend mit Abendbrot und gemeinsamen Spielen

gestaltet, was einige Kinder bis spät in die Nacht nutzten.

Auch die beiden folgenden Tage standen im Zeichen von Sport und Gemeinschaft mit einer vierstündigen Wanderung über einen Erlebniswanderweg, bei dem es allerhand zu entdecken und erforschen gab, über Wissens- und Knobelspiele, ein Besuch der Sommerrodelbahn und einem gelungenen Grillspektakel am Abend. Besonders für die Kleinsten war dieser Aufenthalt ein ganz besonderes Erlebnis, gemeinsam mit den älteren Kindern ein paar Tage ohne Eltern zu verbringen, zum anderen wurde die ohnehin schon starke und enge Gemeinschaft der Judoka noch vertieft. Ein Dank geht an alle, die mitgeholfen haben dieses Ereignis zu organisieren und durchzuführen.



Kollektion Heise  
Original Bunzlauer

## Hof-Ständle

WOHN-ACCESSOIRES  
GESCHENKARTIKEL • KERAMIK

86830 Schwabmünchen • Glasbühlweg 29 • Tel. (08232) 5546 • Fax (08232) 994207

Öffnungszeiten: Di 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr • Do+Fr 10 - 19 Uhr durchgehend • Sa 10 - 12 Uhr

HAARSTUDIO FRIEDRICH



## ZEIT LOS

50 Jahre Spaß an schönen Haaren.  
Wir freuen uns auf die Zukunft mit Ihnen.

Inh. Claudia Bucher Mindelheimer Str. 13 Schwabmünchen Tel. (08232) 2910

# Zufriedene TSV-Fußballer

Nach einer ordentlichen Saison der Ersten sowie der guten Entwicklung im Jugendbereich können die Verantwortlichen der Fußballabteilung optimistisch in die Zukunft sehen.

Die Aufsteiger-Mannschaft um Heimkehrer Klaus Köbler (Bonner SC, Greuther Fürth) hat sich eindrucksvoll in der Bezirksoberliga Schwaben zurückgemeldet. Das Team stellte den drittbesten Sturm der Liga. Mit den Abstiegsrängen hatte die Mannschaft in keiner Phase der abgelaufenen Spielzeit Kontakt. Eine gute Serie nach der Winterpause sicherte Ränge im Mittelfeld und am Saisonende Platz 9. Kampfgeist und Spielfreude prägten das Geschehen auf dem Platz. Lediglich das Zuschauerinteresse entsprach nicht den sportlichen Leistungen.

## A-Jugendliche eingebaut

Das Trainergespann Claus Brandmair/Klaus Köbler und die Spieler haben erneut eine hervorragende Arbeit abgelie-

fert, so dass Verletzungsprobleme, die es in jedem Jahr leider gibt, den sportlichen Weg nicht beeinträchtigen konnten. Die erfreuliche Entwicklung junger Spieler setzte sich fort. Zwei Spieler der A-Jugend schafften sofort den Sprung in die erste Mannschaft, ein A-Jugendlicher half am Saisonende aus und erzielte prompt seine ersten Tore. Hoffentlich werden durch diese guten Beispiele weitere Jugendspieler ermutigt, im wöchentlichen Training hart an sich zu arbeiten, um ebenso erfolgreich zu spielen.

## Zweite Mannschaft

Die in der Kreisklasse spielende Mannschaft startete unter den Übungsleitern Franz Drexl und Marco Henneberg etwas verhalten in die neue Saison. Nach guter Vorrunde war ein Platz im Mittelfeld gesichert. Die Schwäche am Saisonende spielte deshalb keine Rolle mehr. Das Team besitzt genügend Qualität, um in der Kreisklasse einen guten Mittelplatz zu belegen.

## Jugend

Das Herren-Team in einer hohen Amateurliga ist das Aushängeschild eines Vereins, aber die Zukunft baut auf einer



Zwei Hallenturniersieger der Fußballjugend: Oben die C1, unten die F1.

guten Jugendarbeit auf. In der ersten Mannschaft befinden sich überwiegend Spieler, die aus der eigenen Jugendabteilung hervorgegangen sind. Es ergibt sich immer wieder einmal die Notwendigkeit, dass A-Jugendspieler in der „Ersten“ eingesetzt werden. Dabei zeigte sich in der Vergangenheit, dass diese Jugendlichen durchaus den höheren Aufgaben gewachsen sind. Mit Trainern, die in oberen Spielklassen Erfahrung gesammelt haben, wurden die Jugendmannschaften auf Erfolgskurs gebracht. Vordere Tabellenplätze in den Spielgruppen belegen dies eindrucksvoll.

Dank des großen Einsatzes vieler engagierter Übungsleiter und Eltern spielen 12 Mannschaften von der F- bis zur A-Jugend in den Altersgruppen 6 bis 19 Jahre. Ohne die Hilfe von Förderern, wäre vieles im Verein nicht möglich. Die ehrenamtlich Tätigen, die keinerlei Zuwendungen erhalten, legen den Grundstein für ein erfolgreiches Vereinsleben, das den Jugendlichen in einer wichtigen Phase ihres Lebens gute Perspektiven bietet. Im Hintergrund arbeiten neben den Jugendleitern Werner Bäumel (Großfeld) und Gabi Böhm (Kleinfeld) viele Trainer und Helfer, um das sportliche Geschehen erfolgreich zu gestalten.

## Großes Hallenturnier

In der Winterpause veranstaltete die Jugendleitung ein Hallenturnier für 84 teilnehmende Jugendmannschaften von den G- bis zu den A-Junioren und somit ca. 800 Jugendspieler in den Altersklassen zwischen 5 und 18 Jahren. Dabei zeigten sich die Menkinger Jugendteams von ihrer starken Seite und holten viele Top-Platzierungen. So gingen u.a. die C1-, G2-, F1-, C1- und die A-Jugend als Pokalsieger aus der Halle.

Die C1-Junioren spielten um den Wanderpokal des Buchler-Cups. Im Endspiel besiegte die Bezirksoberligamannschaft des TSV das Team des Bezirksoberligisten FC Memmingen im Siebenmeter-schießen. Die A-Junioren kämpften um den VPL-Personal Leasing Cup. Im Endspiel gab es einen klaren Sieg gegen den Favoriten TSV Gersthofen.

Gedankt wird dem Landratsamt für die Überlassung der Halle. Ein besonderer Dank ergeht an alle Helfer und Eltern, an die Sponsoren, die Firmen VPL-Personal Leasing und Buchler und an den Hausmeister, Herrn Werner Rindle, ohne deren Hilfe der reibungslose Ablauf eines Turniers dieses Ausmaßes nicht durchführbar wäre.



UHREN SCHMUCK  
**KEPPELER**  
86830 SCHWABMÜNCHEN  
FUGGERSTR.4 - Tel.: (08232) 2700  
Fax: (08232) 73894



## F2 Jugend hat es geschafft

Mit nur einer einzigen Niederlage beendete die F2-Jugend des TSV Schwabmünchen ihre Saison als Fußballmeister in der Gruppe Südwest 4. In 16 Punktspielen konnten 41 Punkte und ein Torverhältnis von 41:7 Toren erspielt werden, dadurch beeindruckte die junge Mannschaft nicht nur den Gegner, sondern begeisterte auch das zahlreiche Publikum. Die Begeisterung hielt sich vom ersten bis zum letzten Spieltag, so dass man am Ende sogar einen Vorsprung von fünf Punkten aufweisen konnte.

Trainer: Schwendner Manfred, Schneider Alex; Stehend von links: Rogg Niklas, Lichtblau Klaus, Akin Alican, Sinzinger Felix, Böck Julian, Schwendner Tobias, Ellenrieder Lukas, Englbrecht Selina; Knieend von links: Schwendner Andreas, Wiederrich Daniel, Högg Markus, Holzmüller Maximilian, Kraus Felix, Ressel Jakob, Erward Anton, liegend: Karl Andreas



Großes Schlussbild nach einem tollen Turnier der Bambinis

## Sommerturnier der G-Jugend

Am 19. Mai fand zum zweiten Mal das große Sommerturnier der G-Jugend im Ivo-Moll-Stadion statt. 12 Mannschaften aus der Region Schwaben, Oberbayern und Unterallgäu nahmen mit ihren Bambinis teil.

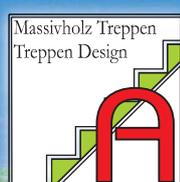
Die Veranstaltung lief unter dem Motto der Kampagne „Keine Gewalt im Jugendbereich“ des Bayerischen Fußballverbandes, bei der es darum geht, den Leistungsdruck und die Erfolgserwartungen im Kinderbereich zu reduzieren, damit die kleinen Kicker die Lust am Sport auf Dauer nicht verlieren. Bei herrlichem Fußballwetter kämpften über 120 Spieler zwischen fünf und sieben Jahren vor ca. 250 Zuschauern um Urkunden, Medaillen und Pokale. Als Rahmenprogramm fand ein Eltern-Kind-Torwandschießen statt, bei dem es tolle

Preise zu gewinnen gab. Außerdem trat die Tanzgruppe „Cheerleaders“ des TSV Schwabmünchen auf.

Am Ende konnte der TSV Klosterlechfeld den Turniersieg mit nach Hause nehmen. Die beiden Schwabmünchner Mannschaften platzierten sich mit Rang vier und sechs jeweils in der vorderen Tabellenhälfte. Die Jugendleitung möchte sich bei allen Helfern herzlich bedanken, die zum Gelingen des Turniers beigetragen haben, ebenso allen Sponsoren, die schöne Preise für das Torwandschießen bereitstellten: Black Out Sports & Shoes Schwabmünchen, Sport Fasser Schwabmünchen, Raiffeisenbank Schwabmünchen, Hypo- Vereinsbank, Fa. Kleiner Mindelheim, Allgäu Skyline Park Bad Wörishofen, Königstherme Bau- und Betriebsgesellschaft Königsbrunn.

Der Baum,  
ein Begriff  
der Natur.

Ammann, der Begriff bei Naturholztreppen.



**Ammann Treppen**  
Für mehr Lebensqualität

Industriegebiet Nord • Robert-Bosch-Straße 2 • 86830 Schwabmünchen  
Tel. 08232/80920-0 • Fax 08232/80920-50



**Reisebüro und Omnibusunternehmen**

Fuggerstraße 54, 86830 Schwabmünchen  
Tel. 0 82 32 - 40 93, e-mail: info@stuhler.de  
www.stuhler.de





# Fitness für alle beim TSV!

Die Turnabteilung des TSV stellt eine Auswahl seiner aktuellen Fitness-Angebote vor und würde sich freuen, im September alt bekannte Mitglieder, aber auch neue Teilnehmer begrüßen zu dürfen.

Nicht-Mitglieder haben durch das Kurskarten-System auch die Möglichkeit nur einen Kurs zu buchen und müssen nicht gleich Vereinsmitglied werden. Schon jetzt wünschen wir Ihnen viel Spaß bei den Übungsstunden mit unseren bestens ausgebildeten Übungsleitern. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte aus dem Kursangebot auf Seite 20.

## Aerobic (Montag)

Für uns ist „Aerobic“ eine faszinierende Leidenschaft. Es bedeutet die Möglichkeit, Gefühle durch Bewegung zu passender Musik zum Ausdruck zu bringen und gleichzeitig körperlich sinnvoll und mit Freude zu trainieren. Ziel der Aerobic-Übungen soll sein, dass sie neben der Förderung der Ausdauer, Koordination, Beweglichkeit und Musikalität einfach Spaß machen. Probiert es einfach mal aus, ob auch ihr Spaß daran findet. Wir würden uns jedenfalls sehr freuen!

## Langhantel-Training (Montag)

Das Training mit der Langhantel – Stange ist der schnellste Weg für SIE und IHN Kalorien zu verbrennen, Kraftausdauer effektiv zu verbessern und den Körper zu formen (Fettreduktion und Definition der



Muskulatur). Das perfekte Krafttraining für Einsteiger und Fortgeschrittene durch individuell regulierbare Widerstände. Gute Musik, Dynamik, Power und jede Menge Spaß werden uns begleiten!

## Mixed-Fitness für SIE und IHN

Eine Gruppe für alle, die Lust haben nach Feierabend ihren Körper zu dehnen und zu kräftigen. Denken Sie nicht erst an Gymnastik wenn Ihnen der Rücken bereits schmerzt oder die Beweglichkeit abhanden gekommen ist. Beugen Sie mit abwechslungsreicher Gymnastik mit Pezzi-Bällen, Thera-Bänder, Ballooning-Bällen usw. vor. Erleben Sie Sport und Spaß in der Gemeinschaft und überzeugen Sie sich selbst davon, wie gut Ihnen die wöchentliche Gymnastik tut.

## Body Balance-Gruppe (Donnerstag)

Seit September 2006 hat ÜL Diana Schlicker die Body Balance-Gruppe übernommen. Wir sind eine Gruppe von Frauen zwischen 30 und 50 Jahren. Body Balance besteht aus einer Folge von Beweglichkeit und Dehnübungen. Im Unterschied zum klassischen Kraft-



training steht nicht der einzelne Muskel, sondern der ganzheitliche Körper im Vordergrund. Alle Übungen beanspruchen mehrere Muskeln des Körpers gleichzeitig. Die richtige Atmung steht im Vordergrund. Viele Positionen in unserer Stunde fördern das Bewusstsein des Gleichgewichts und hilft den Stress des Alltags abzubauen. Auch Männer sind in unserer Gruppe willkommen.

## Step-Basic / Step-Aerobic (Mittwoch)

Schon lange ist „Step-Aerobic“ bei vielen Teilnehmern ausgesprochen beliebt. Aber auch Anfänger und Neueinsteiger sind jederzeit in unserer „Step-Basic-Gruppe“ herzlich willkommen. Neben dem Erlernen von Grundschritten und Schrittvarianten trainieren wir mit Therabändern und Hanteln. Diese Gruppe spricht alle Altersklassen an – sowohl „Teenies“ als auch „ältere Semester“ fühlen sich in dieser Gruppe wohl. Für die entsprechende Power und gute Laune sorgt Katja Höhenberger.

## Montagsgruppe-Fitnessgymnastik

Die beiden Montags-Fitnessgymnastikgruppen bestehen schon seit sehr vielen Jahren und erfreuen sich, durch die abwechslungsreiche Gestaltung der Übungsstunden, großer Beliebtheit. Die erste Fitnessgruppe beginnt um 18.30 Uhr und wird von ÜL Sieglinde Fischer geleitet. Anschließend von 20.00 – 21.30 Uhr trainiert ÜL Gisela Maywald die 2. Gruppe. Die Übungsstunden finden wöchentlich in der Grundschulhalle statt. Der Einsatz von verschiedenen Handgeräten (wie z. B. Thera-Bänder, Pezzi-Bällen, Hanteln u. v. m.), sowie eine sorgfältige Auswahl an Kräftigungsübungen ohne Handgerät (z.B. Pilates, Wirbelsäulengymnastik, Beckenbodentraining), gestalten die Stunden sehr effektiv. Auch konditionelle Schwerpunkte werden gesetzt durch abwechslungsreiches Ausdauertraining. Ebenso kommt der Schulung von Koordination, Kraft und Beweglichkeit große Bedeutung zu. Sanfte Dehnungs-, Entspannungs- und Atemübungen lassen die Übungsstunde ruhig ausklingen. Unsere Fitnessgymnastik läuft das ganze Jahr über durch, es wird nur in den Schulferien pausiert. Herzlich willkommen sind neue Teilnehmer, die wie wir Spaß und Freude an der Bewegung haben.

## Fitnessgruppe (Donnerstag)

Vor fast vier Jahren hat die Übungsleiterin Gisela Maywald die Fitnessgruppe am Donnerstagmorgen übernommen. Die altersgemischte Frauengruppe von ca. 15 Teilnehmerinnen trifft sich „tatenhungrig“ ab



9.00 Uhr für 1 1/2 Stunden in der Jahnhalle. Das Übungsprogramm setzt sich jeweils aus Aufwärmen, Kräftigung, Ausdauer-elementen, Dehnen und Entspannen zusammen. Um die einzelnen Übungsabschnitte zu variieren setzen wir auch Hanteln, Therabänder, Stepbretter und vieles mehr ein. Sehr wichtig ist uns auch die fetzige Musik, mit der bekannter Weise alles besser geht. Neugierige sind bei uns jederzeit willkommen. Das wichtigste Mitbringensel ist der Spaß am Sport.

Thomas Sabo

CHARM UP YOUR LIFE



**M. WINTER  
GOLDSCHMIED**

Fuggerstraße 3  
86830 Schwabmünchen  
Tel. 08232 / 4420

LEVI'S  
MUSTANG  
PIONEER  
WRANGLER  
MAVI  
ANGELS  
KENNIE S.

Über 4.000 Jeans der  
führenden Weltmarken  
ständig am Lager!

**STEGMÜLLER**

Schwabmünchen Luitpoldstraße 2 ☎ 08232 / 44 80

- JEANS
- SPORTSWEAR
- BEKLEIDUNG

**Ihr Zentrum  
für Wohlergehen  
und Lebenskraft!**



ST. MICHAELS  
APOTHEKE

**GISELA LETTENBAUER**  
Luitpoldstraße 6  
86830 Schwabmünchen  
Telefon 08232 / 9599 60  
Inh. Dr. Wolfgang Lettenbauer

**Urlaub pur !?!?**



Beim  
**Reisebüro  
KADDUR**

Raiffeisenstraße 2  
Schwabmünchen  
Tel. (08232) 90260  
Fax (08232) 90261

email [rsbkaddur@compuserve.de](mailto:rsbkaddur@compuserve.de)

Ihre  
Petra Kaddur

## Neues Wettkampfgreglement

Sehr erfolgreich war der Einstieg der Körtürnerinnen in die neuen Wettkampfgreglements 2007. Die Anpassung der Übungen an die neuen Anforderungen und Wertungsvorschriften der modifizierten Kür nach dem Code de pointage (internationale Richtlinie) hat gut geklappt. Beim ersten Wettkampf im Turgau hat sich gezeigt, dass die Schwabmünchner Turnerinnen mit ihren Übungen wieder ganz vorne mit dabei sind. Durch alle Altersklassen erzielten die Mädels durchweg Spitzenplätze. Folgende Medaillenplätze brachten die Turnerinnen mit nach Hause: Platz 1 Kathrin Huber und Nicole Wildegger, Platz 2 Christina v. Rohrscheidt, Viktoria Fischer und Re-



*h.v.l.: Rebecca Schmitt-Hartmann, Viktoria Fischer, Katrin Wagner, Miriam Schwartz, m.v.l.: Kathrin Huber, Christina v. Rohrscheidt, Nicole Wildegger, Svenja Egg, v.v.l.: Tamara Rehren, Michaela Wenzel*

becca Schmitt-Hartmann. Svenja Egg verpasste leider mit Platz 4 nur knapp das Siegtreppchen.

## Neue Gruppe „Fitness für Kids“

Die neue Gruppe richtet sich an alle Mädchen und Buben von sechs bis neun Jahren, die Spaß am Sport haben, aber sich noch nicht auf eine bestimmte Sportart festlegen wollen. Vielseitige Bewegungsaufgaben, die Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Dynamik fördern, stehen hier im Mittelpunkt. Wahrnehmungsaufgaben und Koordinationsaufgaben sprechen die Sinne an. Spiele wie Völkerball, Handball oder Ähnliches gehören ebenfalls in dieses entwicklungsfördernde Bewegungsangebot wie auch ein Training an Gerätebahnen. Die Mädchen und Buben sollen persönliche Leistungen und Freude in der Gruppenarbeit erleben.



Die Übungszeiten sind ab 17.09.2007 immer am Montag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule. Auf Euer Kommen freut sich Isabella Fabricius, die für weitere Informationen gerne zur Verfügung steht (Tel. 0171/2424062). Ansonsten bleiben die anderen Gruppen für Grundschüler wie allg. Bubenturnen, allg. Mädchenturnen und Tanzen bestehen. Zeiten entnehmen Sie bitte der Übersicht im Mittelteil.



## Showtanzgruppe auf Fernreise

Im nächsten Fasching möchte die neu gegründete Tanzgruppe Temptation aus Schwabmünchen mit einer Reise nach Indien locken. Unter der Leitung von Julia Kreibich trainieren die Mädels bereits jetzt ihr Thema: „Flight to India“ für die verrückte Narrenzeit. Es erwartet das Publikum eine Reise der besonderen Art mit Eindrücken aus einem Land, fern ab der europäischen Kultur. Lassen Sie sich verführen, wie es der Tanzgruppenname „Temptation“ (übersetzt: Versuchung, Verführung) schon vorgibt. Bald heißt es Anschlappen, Abheben und Genießen, mit den Stewardessen der Indian Airline! Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter: [temptation\\_smue@web.de](mailto:temptation_smue@web.de)

## Menkinger Jugendgarde gegründet

Seit ein paar Wochen gibt es jetzt in Schwabmünchen die Menkinger Jugendgarde. Wir 13 Mädchen werden von 2 Tänzerinnen auf der Menkinger Garde, Franziska Müller und Daniela Ferri, trainiert. Jeden Freitag Nachmittag ist Training. Los geht's meist mit ein paar Dehn- und Aufwärmübungen. Danach werden uns entweder einzelne Gardeschritte oder Hebefiguren gezeigt, die wir für unseren späteren Gardetanz brauchen, der bis zur Faschingsaison fertig sein muss! Ende November ist noch ein Wochenende im Trainingslager Dinkelscherben geplant, wo wir noch intensiv für die bevorstehende Saison üben können. Näheres über die Menkinger Nachwuchsgarde und Garde findet Ihr im Internet unter [www.menkinger-garde.de](http://www.menkinger-garde.de)

## Menkinger Garde sucht Nachwuchs

Hi Mädels!!! Wer von euch hat Lust bei uns in der Menkinger Garde mitzumachen??? Wenn ihr Spaß am Tanzen habt und zudem noch mindestens 16 Jahre alt seid, dann meldet euch bei unserer Trainerin Stefanie Hutzler unter [Stefanie.Hutzler@hotmail.de](mailto:Stefanie.Hutzler@hotmail.de) oder schaut einfach bei uns im Training, jeden Mittwoch von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr vorbei. Wir freuen uns auf euer hoffentlich zahlreiches Erscheinen!!!

Eure Menkinger Garde



## Ihre Partner in Rechtsangelegenheiten

KANZLEI

**OSTERRIED  
STRUCKMANN-FRIEDEL  
ROSENBAUM**

RECHTSANWÄLTE

**Rechtsanwalt  
Maximilian Osterried**  
Mietrecht und  
Arbeitsrecht

**Rechtsanwältin  
Uta Struckmann-Friedel**  
Fachanwältin  
für Familienrecht

**Rechtsanwältin  
Anja Rosenbaum**  
Fachanwältin  
für Verkehrsrecht

**86830 Schwabmünchen • Luitpoldstraße 12  
Tel. 08232 / 9594467 • Fax 08232 / 9594469**



# Eine wirkliche Leistungsschau

Erstmalig fand am 1. Mai ein Turn- und Tanznachmittag der Turnabteilung des TSV statt.

Fast alle Tanzgruppen sowie die Turnerinnen des Allgemeinen und des Leistungsturnen haben ihr Können demonstriert. Zuerst wurde ein Mitmach-Parcour mit vielen Geräten für die kleinsten Zuschauer aufgebaut. Hier konnten sich die Kinder vor und zwischen dem Programm richtig austoben.

Das tolle Programm, das von den Tanzmäusen (Alter fünf bis sechs Jahre) unter der Leitung von Heike Büttner begann, anschließend mit den kleinen Turnerinnen von Hildegard Schmitz und Team auf das Lied Lummerland tolle Sprünge und Räder zeigten. Darauf folgten die Cheerleaders (Alter sieben bis acht Jahre) die mit Ihrer Übungsleiterin Elke Hemmrich eine begeisterte Show zeigten.

Unter der Leitung von Marianne Rau zeigten die 11- bis 13-jährigen Mädchen eine Pirateneinlage. Auch die 6- bis 8-jährigen Turnerinnen von Gabi Hauptel-



Ein Highlight auch beim Gau-Turnfest: Die Leistungsturnerinnen des TSV

hofer und die Aufbaugruppe von Hilde Schmitz und Team, die auf die Brillenschlange tanzten und turnten bekamen großen Applaus.



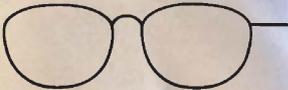
Ausdruckstark: „Das tanzende Klavier“

Nach einer Pause, bei der sich die vielen Zuschauer mit Kaffee und Kuchen stärkten, ging es mit der Tanzgruppe (Alter 9-11) unter der Leitung von Ute Renner mit einem flotten Dschingis Khan-Tanz weiter. Darauf folgten die 13- bis 15-jährigen mit einer Aufführung unter dem Motto „Das tanzende Klavier“. Mit tollen Trommelschlägen im Takt auf Pezzibällen studierte Anke Josten mit den 8- bis 10-jährigen Turnmädchen einen flotten Rhythmus ein. Mit Sarah Roher zeigten die 15- bis 17-jährigen

Tänzerinnen einen super coolen Hip Hop und mit tosendem Applaus verabschiedeten sich die Leistungsturnerinnen mit der anspruchsvollen Turneinlage unter dem Motto „Fluch der Karibik.“ Die Turnabteilung unter der Leitung von Angelika Kraus freute sich am Ende über eine rundum gelungene Veranstaltung.



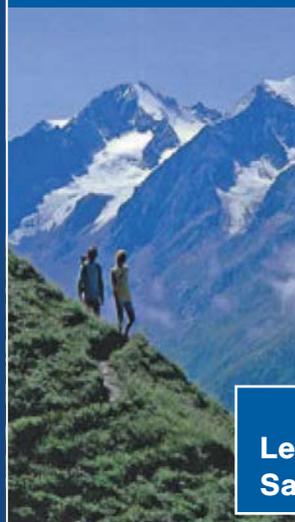
Heiße „Peziball-Rhythmen“ demonstrierten die Mädchen von Anke Josten.

**Optiker**   
**Hans Jauchmann**

Augenoptikermeister  
Schulstraße 1  
86830 Schwabmünchen  
Tel.: 08232 / 72375

## BERGWANDERN

### Erholung pur - Natur genießen



- ◆ Wanderrucksäcke
- ◆ Wanderstöcke
- ◆ Wanderschuhe
- ◆ Kinder Wanderschuhe
- ◆ Wander / Walkingsocken
- ◆ Schlafsäcke
- ◆ Iso-Matten
- ◆ Zelte
- ◆ Zubehör

**Lowa • Meidel • McKinley  
Leki • Maier • Deuter • VauDe,  
Salewa • Salomon • Columbia**

**SPORT  
FASSER**

**SCHWABMÜNCHEN • MINDELHEIMER STR. 9  
TEL. 08232 / 907855  
www.sportfasser.de**

**INTERSPORT  
GRUPPE**

## BADMINTON

Ansprechpartner: Roger Jordan, Tel. 08232/957120  
LWS Sporthalle / Ost

Montag	17:45 - 20:00	Jugend (ab 12 Jahre)	Jürgen Euba/Stefan Knoller
Donnerstag	20:00 - 22:00	Erwachsene	Jürgen Euba/Stefan Knoller
Freitag	20:00 - 22:00	Erwachsene / Jugend	Stefan Knoller

## BILLARD

Ansprechpartner: Matthias Koletzko Tel. 08204/1666 • Billardheim 08232/903236  
Billardheim des TSV Schwabmünchen, Augsburgsberger Straße

Mittwoch	ab 19:00 Uhr	Erwachsene	
Freitag	ab 15:00 Uhr	Jugendliche u. Schüler	
	ab 19:00 Uhr	Ranglistenturnier (14-täg.)	

## BOGENSCHÜTZEN

Ansprechpartner: Nino Giunta, Tel. 08232/4997 • Günter Salger, Tel. 08232/5635  
Sommer: Mai - August: Bogenschützenplatz  
Winter: ab September - April: Jahnhalle TSV-Schwabmünchen

Sommer			
Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Mittwoch	18:00 - 20:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	16:00 - 17:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	17:30 - 19:30	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Winter:			
Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Mittwoch	19:30 - 22:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	13:30 - 15:00	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	15:00 - 17:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Sonntag	10:00 - 13:00	Liga-Training	N. Giunta

## FUSSBALL

Ansprechpartner: Werner Bäumel, Tel. 08232/79266 • Gabi Böhm, Tel. 08232/994826  
Inge Rucht, Tel. 08232/909756

Wintertrainingszeiten in der Halle bitte erfragen!

Montag	16:30 - 18:00	F1-Jugend	Schneider/Schwendner
	17:00 - 18:30	E1-Jugend	Bitter/Heindl
	18:00 - 19:30	C-Jugend	Fiedler/Seemiller
	19:00 - 20:30	A-Jugend	Halil/Zuidema
Dienstag	18:15 - 19:30	E2-Jugend	Bäumel
	18:00 - 19:30	D-Jugend	Hof/Kottmair
	19:00 - 20:30	II. Mannschaft	Hafner/Drexl
Mittwoch	16:30 - 18:00	F1-Jugend	Schneider/Schwendner
	17:00 - 18:30	F2-Jugend	Brusch/Engardt
	18:15 - 19:30	E1-Jugend	Bitter/Heindl
	18:00 - 19:30	C-Jugend	Fiedler/Seemiller
	18:00 - 19:30	B-Jugend	Ott/Zerbe
	19:00 - 20:30	I. Mannschaft	Köbler/Brandmair
Donnerstag	18:15 - 19:30	E2-Jugend	Bäumel
	18:00 - 19:30	D-Jugend	Hof/Kottmair
	19:00 - 20:30	A-Jugend	Halil/Zuidema
Freitag	16:30 - 18:00	G-Jugend	Böhm/Misenhard
	18:00 - 19:30	B-Jugend	Ott/Zerbe
	19:00 - 20:30	II. Mannschaft	Hafner/Drexl
	19:00 - 20:30	I. Mannschaft	Köbler/Brandmair

## JUDO

Ansprechpartner: Paul Maier, Tel. 08232/5136 • LWS Sporthalle - Gymnastikraum / I. Obergeschoß

Montag	17:00 - 18:30	Fortgeschrittene	6 - 12	Baur Hubert
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15	Hohenauer Steffi
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15	Piotrowski Reinhard
Mittwoch	17:00 - 18:30	Anfänger	5 - 7	Mayr Renate/Baur Hubert
	18:30 - 20:00	Anfänger	8 - 13	Mayr Renate
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15	Piotrowski Reinhard
Freitag	17:00 - 18:30	Fortgeschrittene	6 - 12	Baur Herbert
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15	Baur Gerhard
	20:00 - 21:30	Erwachsene		Baur Gerhard

## HANDBALL

Ansprechpartner: Lars Oberbeck, Tel. 08232/903607 • LWS Sporthalle West u. Ost, Grundschule und Schwabstadl

Montag	20:00 - 21:45	A-Jugend (männl.) Jg. 89/90	Grundschule	M. Knoke / L. Lammich
Dienstag	18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.) Jg. 91/92	Grundschule	H. Hübenenthal / Th. Hutzler
	18:30 - 20:00	C-Jugend (männl.) Jg. 93/94	Grundschule	K. Galinsky
	20:00 - 21:45	Herren I / Herren II	Grundschule	H. Hübenenthal / U. Mayer
	20:00 - 21:45	Damen I / Damen II	LWS	S. Weißenhorn / M. Wildegger
Mittwoch	17:00 - 18:30	D-Jugend (weibl.) Jg. 94/95	LWS	S. Schwake / Y. Siller
	17:00 - 18:30	E-Jugend Jg. 97-99	LWS	A. Lerch / C. Pfänder
	18:30 - 20:00	C-Jugend (weibl.) Jg. 93/94	LWS	A. Hübenenthal / C. Fittner
	18:30 - 20:00	D-Jugend (männl.) Jg. 95/96	Grundschule	P. Michejew / P. Bürgle
	20:00 - 21:45	A-Jugend (weibl.) Jg. 89-92	Grundschule	C. Weiher
	20:15 - 21:45	Herren II / Herren III	LWS	U. Mayer / J. Lehnert
Donnerstag	18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.) Jg. 91/92	Grundschule	H. Hübenenthal / Th. Hutzler
	18:30 - 20:00	A-Jugend (männl.) Jg. 89/90	Grundschule	M. Knoke / L. Lammich
	20:00 - 21:45	Damen I / Damen II	Grundschule	S. Weißenhorn / I. Mayer
	20:00 - 21:45	Herren I	Schwabstadl	H. Hübenenthal / T. Daschner
Freitag	16:00 - 17:15	E-Jugend Jg. 97-99	Grundschule	A. Lerch / C. Pfänder
	16:00 - 17:15	Jugend Minis 6 - 8 Jahre	Grundschule	S. Bürgle / S. Weigelt / E. Weizenegger
	17:15 - 18:30	C-Jugend (weibl.) Jg. 93/94	Grundschule	A. Hübenenthal / S. Jendrzey
	17:15 - 18:30	D-Jugend (weibl.) Jg. 94/95	Grundschule	S. Schwake / Y. Siller
	16:30 - 17:45	D-Jugend (männl.) Jg. 95/96	LWS	P. Michejew / P. Bürgle
	17:45 - 19:00	C-Jugend (männl.) Jg. 93/94	LWS	K. Galinsky / S. Winter
	18:30 - 20:00	A-Jugend (weibl.) Jg. 89-92	Grundschule	C. Weiher

## LEICHTATHLETIK

Ansprechpartner: Monika Ritschel, Tel. 08232/950752 • Wolfgang Ritschel, Tel. 08232/2105  
LWS - Sportplatz (April - ca. Mitte September); LWS-Sporthallen (September - April); Lauftreff Eingang Luitpoldpark;

Montag	18:00 - 20:00	Jugend/Erwachsene	Kraftraum	Wolfgang Ritschel
	18:30 - 19:30	Lauftreff Jugend/Erwachsene	Luitpoldpark	Gerhard Mayer
Dienstag	17:00 - 18:30	Schüler 6 - 9 Jahre		E. Ritschel/J. Bauer
	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 15 Jahre		M. Ritschel/A. Bauer
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. SPRINT		Michael Krispin
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. MEHRKAMPF		Wolfgang Ritschel
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. LAUF		Marco Mayer
Mittwoch	18:00 - 20:00	Jugend 16 - 19 Jahre	Kraftraum	R. Kreuzer / S. Ritschel
Donnerstag	17:00 - 18:30	Schüler 6 - 9 Jahre		A. Kell/B. Helmer
	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 11 Jahre		Schneider/Schönebeck/Pfahler
	17:00 - 18:30	Schüler 12 - 15 Jahre		S. Ritschel/T. Reinsch
	18:30 - 20:00	Jugend/Erw. SPRINT		Michael Krispin
	18:30 - 20:00	Jugend/Erw. MEHRKAMPF		Wolfgang Ritschel
	18:30 - 20:00	Jugend/Erw. LAUF		Marco Mayer
Freitag	16:30 - 17:30	Lauftreff Winter Jug. / Erw.	Luitpoldpark	Gerhard Mayer
Sonntag	10:00 - 12:00	Lauftreff Erwachsene/Jugend	Wald / Stadion	W. Ritschel/M. Krispin

## STOCKSCHÜTZEN

Ansprechpartner: Andreas Eder, Tel. 08232/6814 • Hans Jörg Erber, Tel. 08232/8853  
Sommer: Hartplatz Jahnhalle TSV-Schwabmünchen; Winter: Eisstadion / Haunstetten

Sommer			
Dienstag	18:00 - 21:00	Erwachsene / Jugend	M. Carlsson
Donnerstag	19:00 - 21:00	Erwachsene / Jugend	M. Carlsson

## REHA-SPORT

Ansprechpartner: Georg Daschner, Tel. 08232/3910 • Jahnhalle

<b>Gefäß-Sport</b>			
Mittwoch	09:00 - 10:00	Georg Daschner	
	10:00 - 11:00	Georg Daschner	
<b>Osteoporose</b>			
Montag	18:00 - 19:30	Ute Daschner	
<b>Koronarsport</b>			
Dienstag	19:00 - 20:30	Georg Daschner/Sabine Heimerl	
<b>Diabetikersport</b>			
Mittwoch	11:00 - 12:00	Georg Daschner	
<b>Wirbelsäulengymnastik (nach ärztl. Verordnung)</b>			
Donnerstag	17:00 - 18:00	Ute Daschner	
	18:00 - 19:00	Ute Daschner	

## TISCHTENNIS

Ansprechpartner: Gerhard Alt, Tel. 08203/959200 • Jahnhalle

Dienstag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Peter Büttner
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	Peter Büttner
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer
Donnerstag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Steffi Hartmann
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	Büttner/Hartmann
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer
Freitag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Peter Büttner
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	K.-H. Mayer
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer

## TURNEN

Ansprechpartner: Angelika Kraus, Tel. 08232/72583

GS = Grundschule, LWS = Leonhard-Wagner-Schule, Jahnhalle = Jahnstraße

Montag	14:45 - 15:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	3 bis 4	Sieglinde Reinold
	16:00 - 17:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	5 bis 6	Heike Büttner
	17:00 - 18:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	11 bis 13	Marianne Rau
	17:30 - 18:30	GS Halle Nord	Fit mit Fun für Vorschulk.	6	Bernadette Knoll
	18:30 - 20:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	13 bis 15	Marianne Rau
Dienstag	15:30 - 16:15	GS Halle Nord	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Gabi Hauptshofer
	16:15 - 17:45	GS Halle Nord	allgem. Mädchenturnen	1. - 2. Kl.	Gabi Hauptshofer
	16:15 - 17:45	GS Halle Mitte	allgem. Mädchenturnen	3. - 4. Kl.	Anke Josten
	17:00 - 19:30	LWS Osthalle	Leistungst./Mäd.		Hildegard Schmitz
Mittwoch	08:45 - 09:30	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	09:30 - 10:15	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	10:15 - 11:00	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	15:30 - 16:30	GS Halle Nord	Kinder mit Eltern	3 bis 4	Edith Greisinger
	16:30 - 17:30	GS Halle Nord	Kinderturnen	4 bis 6	Edith Greisinger
	17:30 - 18:30	GS Halle Nord	Kinderturnen	4 bis 6	Edith Greisinger
	15:30 - 16:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	7 bis 8	Elke Hemmrich
	16:30 - 18:00	Jahnhalle kl. Halle	Tanz + Bewegung	9 bis 11	Ute Renner
20:00 - 21:30	Jahnhalle kl. Halle	Gardetraining		S. Becht/M. Rau	
Donnerstag	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	ab 17	Stefanie Menter
Freitag	14:30 - 16:00	GS Halle Nord	allgem. Bubenturnen	1./2. Kl.	Isabella Fabricius
	17:00 - 18:30	LWS Osthalle	allgem. Bubenturnen	3./4. Kl.	Angelika Kraus
	16:30 - 18:00	LWS Osthalle	Aufbaugr. Mädchen	ab 5	Hildegard Schmitz
	18:00 - 19:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	15 bis 17	Sara Rohrer
	18:00 - 20:00	LWS-Osthalle	Leistungsg. Mädchen		Hildegard Schmitz

### Fitness • Tanz • Gesundheit • für Erwachsene

Montag	08:30 - 09:45	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik	Zitta Mailänder
	10:00 - 11:15	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik	Zitta Mailänder
	18:30 - 20:00	GS Halle Nord	Fitnessgymnastik	Sieglinde Fischer
	20:00 - 21:30	GS Halle Nord	Fitnessgymnastik	Gisela Maywald
	18:30 - 19:30	Jahnhalle gr. Halle	Aerobic	Schikor/Berndt
	19:45 - 21:00	Jahnhalle	Langhantel-Training	Höhenberger/Schlicker
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Tanzgruppe für Fortgeschrittene	Claudia Klimesch
20:00 - 21:30	LWS Halle Ost	Männnergymnastik	Willi Schäfer	
Dienstag	08:30 - 09:45	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik	Angelika Reichelt
	18:00 - 19:00	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik	Adeleinde Kreuzer
	19:00 - 20:00	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik	Adeleinde Kreuzer
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	U. Renner
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Gardetraining	Stefanie Hutzler
Mittwoch	16:30 - 17:45	GS Gymnastikraum	Seniorengymnastik	Zitta Mailänder
	18:00 - 19:00	Jahnhalle	Step-Basic	K. Höhenberger
	18:30 - 19:30	Parkplatz Riedstraße	Nordic-Walking	Loni Becht
	19:00 - 20:00	Jahnhalle	Step-Aerobic	K. Höhenberger
	18:00 - 19:00	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus	Zitta Mailänder
	19:00 - 20:00	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus	Zitta Mailänder
	20:00 - 21:00	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus	Zitta Mailänder
	20:00 - 21:30	Jahnhalle kl. Halle	Gardetraining	Stefanie Hutzler
	08:30 - 09:30	Parkplatz Riedstraße	Walking im Freien	Zitta Mailänder
	09:00 - 10:30	Jahnhalle	Fitness am Vormittag	Gisela Maywald
Donnerstag	18:00 - 18:45	GS Gymnastikraum	Pilates	Gisela Maywald
	18:00 - 19:00	Jahnhalle kl. Halle	Wirbelsäulengymnastik	Ute Daschner
	19:00 - 20:00	GS Gymnastikraum	Body-Balance	Diana Schlicker
	20:00 - 21:30	GS Halle Nord	Gymnastik f. Frauen + Männer	Claudia Kühnel
	18:00 - 19:00	Parkplatz Riedstraße	Nordic-Walkig	Adeleinde Kreuzer
Sonntag	18:30 - 20:00	Jahnhalle	Tanzen f. Anfänger	Udo Wendig

## SCHWIMMEN

Ansprechpartner: Mario Brückner, Tel. 0700/19293949 • Willi Hauptshofer, Tel. 08232/6955

Freibad Schwabmünchen • September - Mai Hallenbad Lechfeld und Untermeitingen

Montag	17:45 - 20:00	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
		Jun./Sen. Gruppe ab 19:00 Uhr	Helmut Heinfing
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
		Aufbaugruppe (bis 19:00 Uhr)	Helmut Heinfing
Untermeitingen	17:00 - 17:45	Aufbaugruppe 1 bis 3 (Kinder ab 6 Jahren)	Korn / Hauptshofer u.v.m.
Untermeitingen	17:45 - 18:30	Aufbaugruppe 4 bis 6 (Kinder/Jugend)	Korn / Hauptshofer u.v.m.
Untermeitingen	18:30 - 19:15	Erwachsene Gruppe 1 mit Wassergymn.	Hauptshofer / Ludwig
Untermeitingen	19:15 - 20:00	Erwachsene Gruppe 2 mit Wassergymn.	Gesa Schubert
Untermeitingen	20:00 - 21:00	Aqua-Fitness-Gruppe	Gesa Schubert
Dienstag	17:30 - 19:30	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
Donnerstag	17:15 - 18:45	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
Freitag	17:00 - 19:00	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
	Abf. 16:30 Uhr	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
	Rückf. 19:25 Uhr	Aufbaugruppen	Gabelsberger, Heinfing, Filser
Samstag	12:30 - 14:30	Jun./Sen. Gruppe	Freies Training
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Freies Training
		Leistungsgruppe	Freies Training
Trockentraining in der Sporthalle der Leonhard-Wagner-Schule (nördl. Halle Ostteil)			
Mittwoch	18:30 - 20:15	Jugend und Erw.	Dirk Sobna

## SKI

Ansprechpartner: Walter Franke Tel. 0172/8935891

LWS Halle Ost / im Sommer: Freigelände

Montag	19:00 - 20:00	Powergymnastik mit Musik	S. Klein / P. Englbrecht
Dienstag	20:00 - 21:30	Ski-Training	W. Hauptshofer
(im Sommer)	19:00 - 20:30	Sport-Abzeichen-Abnahme	W. Hauptshofer

## TAEKWONDO/ALLKAMPF

Ansprechpartner: Thomas Heiß - Tel. 08232/77424

Montag: Grundschule

Dienstag/Donnerstag/Samstag: LWS Sporthalle - Gymnastikraum / I. Obergeschoß

Montag	18:30 - 20:00	Allkampf / Kinder/Jugend ab 7 Jahren	Thomas Heiß
Dienstag	18:30 - 20:00	Allkampf-Jitsu / 7 bis 14 Jahre	Thomas Heiß/T. Krüger
	20:00 - 21:30	Allkampf-Jitsu / ab 14 Jahre	Heiß/Krüger/Hoffmann
Donnerstag	18:30 - 20:00	Allkampf/Kinder/Jugend 7 bis 14 Jahren	Thomas Heiß
	20:00 - 21:30	nur nach Vereinbarung	Thomas Heiß
Samstag	15:00 - 17:00	nur nach Vereinbarung	Thomas Heiß

## VOLLEYBALL

Ansprechpartner: Christoph Kammermeier, 08232/957863

Montag: Halle Grundschule - andere Tage LWS Sporthalle

Montag	17:00 - 18:15	Jugend C/D weiblich	A. Böck
	18:00 - 19:45	Jugend B weiblich	P. Ehinger
	18:30 - 20:00	Damen II	Chr. Ailinger
	19:45 - 22:00	Damen I	P. Ehinger
	20:00 - 22:00	Herren II	Chr. Mayr
Dienstag	19:30 - 22:00	Jugend A weiblich	P. Ehinger
	19:30 - 22:15	Herren I	R. Selg
Mittwoch	17:00 - 18:45	Jugend (m) C+B	P. Ehinger
	17:00 - 18:30	Jugend (w) D+C	P. Ehinger/A. Böck
	18:30 - 20:15	Jugend (w) B	P. Ehinger
	20:00 - 22:00	Damen I	P. Ehinger
Donnerstag	18:30 - 20:00	Jugend (w) A	Chr. Ailinger
	19:30 - 22:00	Herren I	R. Selg
	19:30 - 22:00	Herren II	C. Bösl
	20:00 - 22:00	Damen II	Chr. Ailinger

## INLINE-SKATERHOCKEY

Ansprechpartner: Marcus Kruppe, 08232/908155 • Christian Kruppe, 08232/5437

Inline-Skaterhockeyplatz auf dem TSV-Gelände an der Riedstraße

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	ab 19:00 Uhr	für alle
--------------------------------	--------------	----------

# Bewegung- Kondition-Gesundheit

## Kurse September bis Dezember 07

Nichtmitglieder können die Angebote gegen die Kursgebühr in Anspruch nehmen.  
Für TSV-Mitglieder aller Abteilungen ist die Teilnahme kostenlos!

### Walking / Nordic Walking (Kursgebühr: € 35,00)

Ein Sport im Freien für Gesundheitsbewusste. Gelenkschonendes Training, das die Herz-Kreislauf-Funktion verbessert, die Durchblutung fördert und sich positiv auf die Psyche auswirkt!

**Mi. 18.30-19.30 Loni Becht**  
**Do. 08.30-09.30 Zitta Mailänder**  
**Fr. 18.00-19.00 Adelinde Kreuzer**  
 Treffpunkt: Parkplatz Riedstraße Luitpoldhain

### Rund um die Wirbelsäule (Kursgebühr: € 35,00)

Vorbeugende Gymnastik rund um die Wirbelsäule. Körperwahrnehmungs- und Koordinationsübungen, Mobilisieren-Kräftigen-Dehnen-Entspannen.

**Mo. 08.30-9.45 Grundschr./Gym.Raum Zitta Mailänder**  
**10.00-11.15 Grundschr./Gym.Raum Zitta Mailänder**  
**Di. 08.30-09.45 Grundschr./Gym.Raum Angelika Reichelt**  
**18.00-19.00 Grundschr./Gym.Raum Adelinde Kreuzer**  
**19.00-20.00 Grundschr./Gym.Raum Claudia Kühnel**  
**Do. 18.00-19.00 Jahnhalle/Gym.Raum UteDaschner**  
**19.00-20.00 Jahnhalle/Gym.Raum Ute Daschner**

### Fitness-Gymnastik (Kursgebühr: € 45,00)

Intens. Körpertraining, welches das Wohlbefinden steigert. Kräftigung, Ausdauer und Stretching mit Einsatz von Therab., Hanteln und Handgeräten.

**Mo. 18.30-20.00 Grundschule Sieglinde Fischer**  
**Mo. 20.00-21.30 Grundschule Gisela Maywald**  
**Do. 09.00-10.30 Jahnhalle / kl. Halle Gisela Maywald**

### Aerobic (Kursgebühr: € 45,00)

Durch Bewegung werden Gefühle zu passender Musik zum Ausdruck gebracht. Förderung der Ausdauer, Koordination, Bewegl. und Musikalität.

**Mo. 18.30-19.30 Jahnhalle Schikor/Berndt**

### Body Balance (Kursgebühr: € 45,00)

Training von Kraft, Beweglichkeit und Gleichgewicht mit dem Ziel das korrekte Funktionieren des gesamten Körpers zu gewährleisten.

**Do. 19.00-20.00 Grundschr./Gym.Raum Diana Schlicker**

### Step-Aerobic (Kursgebühr: € 45,00 + € 3,00 Stepbenutzung)

Das beliebte Training mit dem höhenverstellbaren Step. Der Einsteiger – Kurs eignet sich für alle Altersklassen!

**Mi. 18.00-19.00 für Einsteiger! Jahn. Katja Höhenberger**  
**Mi. 19.00-20.00 Jahnhalle / kl. Halle Katja Höhenberger**

### Mixed-Fitness für SIE & IHN (Kursgebühr: € 45,00)

Eine Gruppe für alle, die Lust haben nach Feierabend ihren Körper zu dehnen und zu kräftigen. Beugen Sie „Alltagsleiden“ wie Rückenschmerzen und mangelnde Bewegl. durch abwechslungsreiche Gymnastik mit Pezi-Bällen, Thera-Bändern, Ballooning-Bällen usw. vor!

**Do. 20.00-21.30 Grundschule Claudia Kühnel**

### Pilates (Kursgebühr: € 15,00)

Ein komplexes Trainingssystem, welches für neues Selbstgefühl sorgt.

**Do. 18.00-18.45 Grundschr./Gym.Raum Gisela Maywald**

### Langhantel (Kursgebühr: € 45,00, TSV Mitglieder € 10,00)

Das perfekte Krafttraining für Einsteiger und Fortgeschrittene durch individuell regulierbare Widerstände. Gute Musik, Dynamik, Power und jede Menge Spaß!

**Mo. 19.45-21.00 Jahnhalle Höhenberger/Schlicker**

### Tanz mal wieder

Tanzen für Paare in Standard und Latein. Wir treffen uns um bereits Geübtes zu verbessern und Neues zu erlernen. Bei entsprechender Beteiligung kann auch ein Anfängerkurs angeboten werden. Anmeldung in der Geschäftsstelle!

**So. 18.30 - 20.00 Jahnhalle 14-tägig Udo Wendig**

**Auch Späteinsteiger sind immer herzlich willkommen!**

**Alle Infos gibt es in der TSV-Geschäftsstelle (Tel. 4130).**



Wenn der Mensch auf einmal sehr klein wird: Aufstieg zur Wildspitze

# Alle Touren trotz Schneemangel

Wenig Schnee, ja teilweise sogar gar kein Schnee – davon bremsen ließen sich die Tourenorganisatoren der Skiabteilung allerdings nicht.

Die Geheimtipps für guten Schnee waren das kleine Walsertal, der Riedbergpass und das Zillertal. Auch im Sellraintal und Pitztal sowie im ganz hinteren Lechtal waren gute bis sogar, zur Überraschung mancher Teilnehmer, sehr gute Schneeverhältnisse anzutreffen.

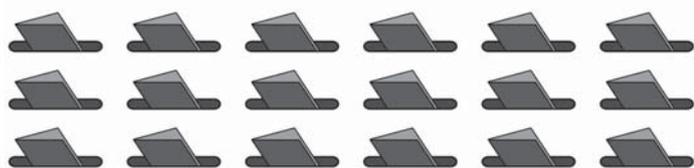
So konnten wir am 28.1., auf der leichten Skitour zum Wannenkopf/Allgäu, bei super Wetter den Gipfelordhang hinunterwedeln. Bei der Skitour für Fortgeschrittene am 4.2. überlisteten wir von Balderschwang aus die ersten schneearmen 300 hm zum Riedberger Horn, indem wir die künstlich beschneite Piste, ausnahmsweise und notgedrungen, hinaufgingen und danach kam der altgewohnte, gute Schnee. Nach der Gipfelbrotzeit ging es schließlich erst im Pulver, dann im Firn und zuletzt auf der Piste ins Tal. Das Wochenende 3./4.3. verbrachten wir mit 14 Personen auf einer Hütte im Allgäu. Sowohl Alpinfahrer als auch Tourengerher fanden ihren Skispass: die Alpinen am Fellhorn und im Skigebiet Balderschwang und die Tourenfreunde im kleinen Walsertal, wo Güntlespitz und Grünhorn die Geheimtipps für guten Schnee waren.

Die nächste Gemeinschaftstour führte uns ins schöne Zillertal. Dort kamen die

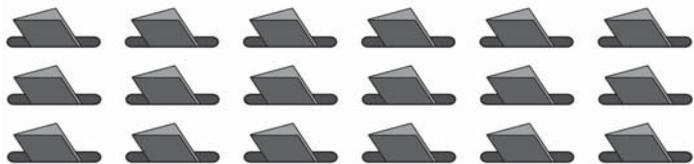
Pistencracks wieder voll auf ihre Kosten, da die Pisten auf das Beste präpariert waren. Die Tourengerher waren mit Rosskopf und Sulzkugel, bei teilweise tollem Pulverschnee voll zufrieden, auch wenn der geplante Hohe Riffler wegen Vereisung und Schneemangel nicht bestiegen werden konnte.

Am 18.3. ging es auf die Ötztaler Wildspitze mit seinen 3700m, durch die Pitztaler Gletscherbahn eine Tagestour. Hier wurde der totale Schneemangel am besten sichtbar, denn in diesen Hochlagen blieb, durch den starken Wind, überhaupt kein Schnee liegen. Der Gipfel musste über Felsen ohne Schneeauflage bezwungen werden, was für diesen Berg, um diese Zeit eigentlich fast unvorstellbar ist. Die Abfahrt ins Taschachtal konnte, trotz der vielen offenen Spalten, von allen problemlos gemeistert werden.

Zwei Hochtouren standen am 6. und 7. im Sellraintal/Tirol auf dem Programm. Die Wechnerscharte und Sonntagköpfl waren die Gipfelziele. Bei beiden fanden wir gute bis sehr gute Schneeverhältnisse vor. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite. Ein strahlend blauer Himmel verwöhnte uns zwei Tage lang. Als Abschlusstour konnte am 13.5. der Mehlsack, ein nordseitiger Gipfel, der immer mit tollem Firn parat ist, in Angriff genommen werden. Unten, am Ursprung des Lechbachs, hatten wir dann die Möglichkeit unsere Ski im Bachwasser zu „waschen“ und so wurde diese Skisaison wieder unfallfrei und mit der Hoffnung auf einen schneereichen kommenden Winter beendet.

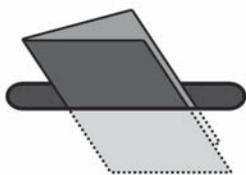


**Ihr Spezialist für Prospektverteilung!**



**Direkte Ansprache!  
Direkter Kontakt!  
Direkter Erfolg!**

Hoher Weg 7, 86356 Neusäß  
Tel. 08 21 46 43 14  
Fax 08 21 46 43 84  
info@knieler-werbung.de  
www.knieler-werbung.de



Gesellschaft für die  
Durchführung von Direktwerbaktionen mbH

**Knieler  
Werbung**

**Erleben Sie  
Fernsehen ganz neu.  
Erleben Sie Loewe.**



**LOEWE.**

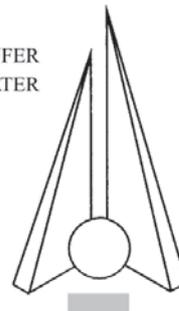
FERNSEH - HIFI - VIDEO - SATELLITENTECHNIK

**Max Strack**

Schwabmünchen • Jahnstraße 4 • Tel. 08232/90090

**Zielorientierte Steuer-, Rechts-  
und Wirtschaftsberatung für  
Unternehmer und Privatpersonen  
ist unser allumfassendes  
Angebot an Sie.**

WIRTSCHAFTSPRÜFER  
STEUERBERATER



**MAX REISCH**

RAIFFEISENSTRASSE 1  
86830 SCHWABMÜNCHEN  
TEL. 08232 - 96540  
FAX 08232 - 965444  
E-Mail: info@erfolgreisch.de  
Internet: www.erfolgreisch.de

- Unternehmenskauf und -verkauf
- Vertretung vor Finanzgerichten  
und dem Bundesfinanzhof
- Unternehmercoaching
- Nachfolge- und Übergaberegelungen

**Erfolg braucht  
gute Teamplayer!**



Das gilt ganz besonders, wenn es um Ihre persönliche Vor-  
sorge geht. Bei mir, Ihrem Allianz Fachmann, werden Sie  
zu allen Versicherungsfragen umfassend und in aller Ruhe  
beraten. Setzen wir uns doch einmal zusammen...

**Hoffentlich Allianz versichert.**

**Hans Becht**

Generalvertretung

Luitpoldstraße 2 • 86830 Schwabmünchen  
Telefon: 08232/4048 • Fax: 08232/74114  
email: becht.hans@allianz.de

**Allianz** 

## Allkampfserie 30

Gürtelfassen-  
Abwehr mit Über-  
steigertechnik

## Bild 1:

Angreifer fasst den Gürtel oder die Kleidung am Bauch. Verteidiger „schockt“ den Angreifer mittels eines Fauststoße.

## Bild 2 und 3:

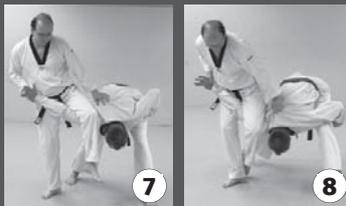
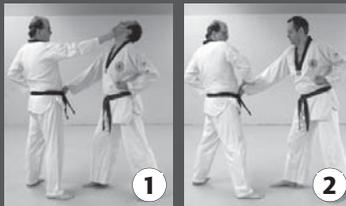
Der Verteidiger greift die Hand des Angreifers und führt einen Hand-Armhebel aus.

## Bild 4, 5 und 6:

Nun führt der Verteidiger den Angreifer mittels des Hand-Armhebels und unterstützend mit einem Griff an der Schulter des Gegners diesen nach unten.

## Bild 7,8,9 und 10:

Jetzt zwingt der Verteidiger den Gegner durch übersteigen seines Fußes über die Schulter des Angreifers diesen zu Boden und hält ihn dort mit einem Arm-Handhebel fixiert.



# Vom Leistungsgrad zum Lehrergrad

Diese Hürde meisterte im Juni Thomas Heiß, als er die Prüfung zum vierten Dan im Taekwondo ablegte.

Um die nicht alltägliche Prüfung zum vierten Dan abzulegen, fuhr Thomas Heiß nach Jettingen. Insgesamt stellten sich insgesamt 19 Prüflinge den Herausforderungen der Danprüfung zum ersten und zweiten Dan, sowie zwei Sportler zum vierten Dan. Pünktlich um 14 Uhr begann die Prüfung vor den strengen Augen der Prüfer (Ernst Sengotta 8. Dan, Wolfgang Königsreuther 7. sowie Uwe Gürtler 6. Dan und vor allem Großmeister Jakob Beck 9. Dan Taekwondo). Jakob Beck war 1964 der erste Schüler des legendären Großmeister Kwon Jae-Hwa welcher das Taekwondo in diesem damaligen Jahr nach Deutschland brachte.



Thomas beim Ansatz eines Hüftwurfes nach vorherigem Fauststoßangriff.

Nicht jeder der Prüfungsprobanten schaffte die enormen Anforderungen und so mussten sechs Sportler ohne den erhofften Dangrad wieder nach Hause

fahren. Nicht so Thomas, er meisterte die an ihn gestellten Aufgaben hervorragend und mit vollster Zufriedenheit der Prüfungskommission und das trotz einer achtwöchigen Verletzungspause an welcher er wegen einer Trümmerfraktur in der linken Hand laborierte und er erst vor gut drei Wochen wieder voll ins Training einsteigen konnte. Der Ehrgeiz und der Wille diese Prüfung zu einem erfolgreichen Abschluss zu bringen war Thomas deutlich anzusehen. So war es am Ende der Prüfung dann auch nicht verwunderlich dass Thomas mit zu den Prüfungsbesten zählte.

Es mussten fünf Kombinationen nacheinander und ohne Unterbrechung gelaufen werden. Daran schlossen sich vier Vorprüfungsformen, die Hyong, diese waren die Hyong elf, dreizehn, vierzehn und fünfzehn, diese sowie die nachfolgenden Prüfungs-Hyongs sechzehn, siebzehn und achtzehn mussten abwechselnd, von den beiden Prüflingen zum vierten Dan, dargebracht werden.

Kaum war dies geschafft war der Ein-Schritt-Kampf an der Reihe. Hier musste jeder der Beiden zwölf Techniken zeigen, die schnell, effektiv und in einer einwandfreien Ausführung darzubringen waren. Daran schloss sich der Drei-Schritt-Kampf an. Dieser ist ähnlich wie der Ein-Schritt-Kampf und muss genauso hart dargeboten werden. An Verschnaufen war nach diesem Part jedoch noch lange nicht zu denken.

Jetzt kam die Selbstverteidigung. Und auch hier mussten, wie schon zuvor, zehn Techniken demonstriert werden. Pause? Nein, immer noch nicht. Denn nun kam der Freikampf. Thomas (42 Jahre)



Inhaber des 4. Dans: Thomas Heiß

und sein sieben Jahre jüngerer Partner schenkte sich nichts, aber sie hämmerten auch nicht blind in einander hinein, sondern kämpften überlegen, souverän und mit Routine gegen einander.

Als nächstes stand der Bruchtest auf dem Programm, die Brettstärke hierfür beträgt 3,8 cm. Thomas demonstrierte einen Vierer-Reihen-Bruchtest welcher aus einem Tora-Yop-Chaggi (seitlicher Fußstoß nach hinten) in Brusthöhe, einem angesteppten Yop-Chaggi (seitlicher Fußstoß) ebenfalls in Brusthöhe, einem Pandae-Dolyo-Chaggi (Fersendrehschlag) auf Kopfhöhe und einem Tymien-Dolyo-Chaggi (gesprungener Rundkick) in gut 2,30 Meter Höhe. Auch diese Aufgabe meisterte Thomas mit Erfolg und auch hier merkte man ihm die Jahre lange Kampfsportenerfahrung deutlich an.

Jetzt endlich war es geschafft. Die Prüfung war gelaufen aber vor allem auch gut gelungen. Noch einen kurzen Moment mussten sich die Prüflinge gedulden ehe die Urkunden an alle bestandenen Teilnehmer ausgegeben wurden und sie die Bestätigung über den nächst höheren Grad in ihren Händen hielten. Für Thomas war es der Übertritt von Leistungsgrad zum Lehrergrad der vierte Dan Taekwondo.

- ▶ Fango/Heißluft
- ▶ Elektrotherapie
- ▶ Kyrotherapie (Eistherapie)
- ▶ Entspannungstherapie
- ▶ Rückenschule
- ▶ Bobath
- ▶ Manuelle Therapie
- ▶ Schlingentisch
- ▶ Akupressur
- ▶ Fußreflexzonen-therapie
- ▶ Atemtherapie
- ▶ Dorn-Therapie
- ▶ Wellness



Fußreflexzonen-therapie – Wir finden stets den richtigen Punkt, damit Sie sich immer wohl fühlen können!

**ROT GANG**  
Massage • Krankengymnastik • Lymphdrainage

Schwabmünchen • Römerstraße 2 • Tel. (08232) 74565

## Kein Glück im Finale

Am Samstag den 19. Mai veranstaltete das Deutsche Dan Kollegium die Deutschen Budo Kata Meisterschaften. Zu diesem Event reisten auch zehn Akteure des TSV nach Neuburg an der Donau.



Ap-Chaggi von Marina Baumgartner

Oftmals kamen die Menkinger mit ganz hervorragenden Punktbewertungen in die Finalrunden, doch leider konnten sie dort nicht weiter an ihr Können anknüpfen und waren auch vom Glück verlassen. Meist trennte sie nur ein mageres Zehntel von einem Platz auf dem Siegerpodest oder es ging häufig über Entscheidungen im Stechen. So musste sich Lydia Kruse im Stechen

ebenso einer doch sehr merkwürdigen Punkterichterentscheidung geschlagen geben, wie zuvor auch Fabian Supra. Aber auch Michelle Gebbensleben und Marina Baumgartner ging es, im Synchronlauf mit Musik und einem sehr hohen Schwierigkeitsgrad (Rücken an Rücken startend) nicht anders. Nach Platz 1 in der Vorrunde waren es nicht zuletzt einige unverständliche Entscheidungen des Kampfgerichts, die noch den Sturz auf Platz 4 brachten.

Es gab aus dem Schwabmünchner Lager noch mehrere Kritikpunkte und in einigen Fällen bemerkten sogar die Gegner, dass die Menkinger wohl nicht den besten Stand bei den Wertern hatten. Aber nicht alle Entscheidungen durften in Frage gestellt werden. So blieb Benjamin doch deutlich unter seinen Möglichkeiten. Auch die anderen Platzierungen gingen völlig in Ordnung. Und bei dem einen oder anderen wäre noch der eine oder andere Punkt mehr drin gewesen, hier jedoch lag es dann an den einzelnen Sportlern selbst, sie hatten an diesem Tag einfach nur Pech und konnten ihre Leistungen nicht genau auf den Punkt genau abrufen. Am Ende war Trainer Thomas Heiß mit den gezeigten Leistungen dennoch sehr zufrieden.

## Erwartungen erfüllt

Am 16. Juni fand der internationale Taekwondo Bayern-Cup in Ellingen bei Weißenburg statt. Zu dieser großen Meisterschaft mit über 175 Startern reisten auch zehn Sportlerinnen und Sportler des TSV Schwabmünchen.



Spektakulär: Vollkontakt-Freikampf

Die Erwartungen waren hoch gesteckt, wollte man doch die Schmach der Deutschen-Katameisterschaft vor gut vier Wochen wieder gut machen. Doch die Konkurrenz war groß und gut vorbereitet. Aber auch die Menkinger Mädchen und Jungen hatten in der Vorbereitungsphase gute Arbeit geleistet und waren richtig heiß auf diesen Tag. Ihre Leistungen konnten sich letztlich ab-

solut sehen lassen, auch wenn es nicht immer zu einem Platz auf dem Siegerpodest reichte. So zum Beispiel für Tobias Röhrich. Er musste sich im „Stechen“ um Platz drei seinem Kontrahenten, mit nur zwei Zehntel Punkten geschlagen geben und sich mit dem vierten Platz begnügen. Ein ähnliches Schicksal traf auch Marina Baumgartner. Sie musste um Platz eins in der Klasse 329 Freestyle Formen bis Blaugurt ins „Stechen“ und scheiterte dort leider ebenso knapp wie schon zuvor Tobias, was Marina „nur“ den zweiten Platz einbrachte.

Im Vollkontakt-Freikampf ging erstmals Martin Beh an den Start (bis Blaugurt und bis 85 kg). Für Martin war es das erste Mal, dass er überhaupt Wettkampfluft schnupperte. Auch wenn er seinen ersten Kampf verlor und somit ausschied, zeigte er eine doch sehr beachtliche Leistung und konnte einige Punkte erzielen. Den größten Respekt flößte er seinem Gegner Mitte der ersten Runde ein als er diesem einen Kopftreffer mittels eines Paltung-Chaggi (Fußspann) dermaßen präzise traf, dass dieser angezählt wurde. Mit Beginn der zweiten Runde zeigte sich dann doch die größere Wettkampferfahrung und Routine seines Gegners und Martin verlor den Kampf.

Anzeige  
Mayer&Söhne

# Gemischtes Bild im Sommer '07

Die Punktspielrunde der TSV- Tennismannschaften ist beinahe abgeschlossen. Die Bilanz fällt aus Schwabmünchner Sicht eher zweischneidig aus.

Nachdem man noch im vergangenen Jahr gleich vier Aufstiege feiern konnte, gab es in diesem Jahr ein gemischtes Bild. Neben einem Abstieg gab es zwar auch einen Aufstieg, aber einige der Teams, die 2006 noch kräftig oben mitmischen konnten, kamen heuer nicht über einen Platz im Mittelfeld hinaus.

## Jugend fast durchweg gut

Besser als im vergangenen Jahr stehen die Bambini 12 in der Kreisklasse 1 da. Mit bisher fünf Siegen und einem Unentschieden stehen Theresa Herbold, Esra Karakaja und Fabian Stechele, sowie die Klosterlechfelder Jonathan Freudenberger, Johannes Scholz, Elias Rüster und Quirin Marxer, die über eine Spielgemeinschaft für Schwabmünchen spielen dürfen, momentan auf dem zweiten Rang hinter Wulfertshausen, die jedoch im letzten Spiel noch in Schwabmünchen antreten (zu Redaktionsschluss noch nicht abgeschlossen). Daher stehen noch alle Tore offen, um mit einem Sieg in die Bezirksliga aufzusteigen.

Eine durchwachsene Saison liegt hinter den Knaben 14. Frühzeitig konnte man den Klassenerhalt sicherstellen. Stefan Fritsch, Sebastian Lochbronner, Florian Rössle, Pascal Kraus und Christian Kröner hatten vor dem letzten Spieltag eine Bilanz von 3 Siegen und 3 Niederlagen.

Erstmals konnten wir in diesem Jahr in Schwabmünchen eine 3. Juniorenmannschaft melden. Mit Marco März, Ljubomir Barbic, Christian Büttner, Martina Baidl, Anna Meier und Christina Albenstetter konnte man bisher immerhin einen Sieg und ein Unentschieden verbuchen.

Mit Aufstiegsambitionen ist die zweite Juniorenmannschaft in die Saison gestartet und legte auch dementsprechend los. Markus Lerchl, Kevin Kessler, Michael Alt, Marco März und Ljubomir Barbic begannen gleich mit drei souveränen Siegen. Gegen den Mitkonkurrenten um den Aufstieg SpVgg Lagerlechfeld jedoch musste man eine bittere 1:5-Niederlage einstecken und muss nun nach Abschluss der eigenen Spiele darauf hoffen, dass die Lechfelder noch einen Ausrutscher haben werden.

Das Ziel der 1. Juniorenmannschaft war von Beginn an klar. Nach dem Aufstieg im Vorjahr musste die Klasse unbedingt gehalten werden. Doch zunächst sah das Bild hier gar nicht gut aus. Es hagelte vier Niederlagen und ein Unentschieden aus den ersten fünf Saisonspielen. Im vorletzten Spiel gelang dann endlich gegen den Tabellenmachbarn TC Rennertshofen der erste Sieg, welcher den Klassenerhalt fast schon sicherstellte. Im letzten Spiel treffen Daniel Greif, Max Drexl, Sebastian Fritsch und Fabian Schuller noch auf den Tabellenletzten und können dort die Liga endgültig halten.

## Erwachsene wechselhaft

Nach dem Aufstieg der 1. Herrenmannschaft im vergangenen Jahr lautete das Ziel auch hier erst mal, die Klasse zu halten. Doch eine beispiellose Serie un-

glücklicher Niederlagen bedeutete am Ende für Christian Hartmann, Oliver Heider, Florian Schraml, Michael Berklmeir, Michael Dankert und Malte Knoke (mit Aushilfe des Herren 30-Spielers Markus Greif) den Abstieg in die Kreisklasse 1. Von sieben Spielen gingen gleich fünf mit 4:5 verloren, dumm gelaufen!

Ein anderes Bild gibt die neu gegründete 2. Herren ab. Nach fünf von sechs Spielen steht der TSV hier ganz oben auf Platz 1. Michael Hettenkofer, Daniel Greif, Sebastian Fritsch, Max Drexl, Kevin Kessler und Robert Heuber (mit Aushilfe von Malte Knoke und den Herren 40-Spielern Joachim Herbold, Karsten Fritsch und Norbert Drexl) konnten alle bisherigen Spiele gewinnen, was den Aufstieg schon nahezu perfekt macht.

Die 1. Damen konnten nach ihrem Aufstieg im Vorjahr gleich zu Beginn der Saison für eine beruhigte Lage sorgen. Nach zwei Auftakterfolgen war der Klassenerhalt schon fast gesichert. Der dritte und letzte Saisonsieg gegen den SC Eurasburg bedeutete schon nach vier von sieben Spielen den Verbleib von Susi Demharter, Kathi Merz, Silke Klaußner, Frauke Gutowski, Monika Steber, Marie Louise Rohrmann, Nicole Wenz (mit Aushilfe von Damen 40-Spielerin Elke Franzock) in der Kreisklasse 1.

## Herren 30 erfolgreich

Erfolgreich stehen die Herren 30 in diesem Jahr in ihrer Gruppe da. Mit bisher vier Siegen aus fünf Spielen steht man auf Platz 2 hinter dem TSV Blaichach, gegen die man auch die bisher einzige Saisonniederlage einstecken musste. Die letzten beiden Spiele für Robert Lenzenhuber, Markus Greif, Olli Eger, Dieter

Werner, Leo Hörber, Walter Wanner und Stefan Fischer (mit Aushilfe von Herren-Spieler Christian Hartmann) kann man nun beruhigt angehen, um einen guten Tabellenplatz am Ende zu sichern.

## Hintere Tabellenregionen

Im Abstiegskampf stehen die Herren 40 mittendrin. Mit bisher nur einem Saisonsieg und dem abschließenden Spiel gegen den Tabellenführer SG Römerfeld stehen die Chancen schlecht, den letzten Platz noch zu verlassen. Mit der Aushilfe der Herren 30-Spieler Leo Hörber und Stefan Fischer konnten Joachim Herbold, Norbert Drexl, Michael Franzock, Karsten Fritsch, Karl Heinz Hettenkofer, Norbert Meier und Robert Lehner immerhin einen kleinen Überraschungserfolg gegen den TC Wehringen einfahren.

Ebenfalls bisher nur einen Saisonsieg auf dem Konto hat die neu gegründete Herren 50-Mannschaft. Der gelang im vorletzten Saisonspiel gegen den SSV Bobingen, nachdem man zuvor viermal in Folge mit 4:5 verlor. Nun stehen Helmut Rohrmann, Hans Nebauer, Siegfried Dankert, Peter Baidl, Konrad Echter, Erwin Joppich, Bobbi Fischer, Jürgen Gewitz und Armin Schnädelbach zwar noch im unteren Drittel, können aber mit einem zweiten Sieg im letzten Spiel noch die letzten Plätze verlassen.

Eine durchwachsene Saison legten die Damen 40 hin, die durch eine nicht aufhörende Verletzungsmisere ständig geschwächt auftreten mussten. Mit zwei Saisonsiegen sollte der Klassenerhalt für Elke Franzock, Uschi Greif, Maxi Baidl, Marianne Malcher und Karin Dankert wohl geschafft sein. Im letzten Spiel geht es noch bis nach Neu Ulm.

DAS VIELSEITIGE SPEZIALISTENTEAM RUND UM 'S DACH!



Dachdeckerei



Zimmerei



Profilblechbau



Flachdachabdichtung



Sanierung



Trockenbau



Dachhebesystem

Qualität auf allen Dächern!



Siemensstraße 15 · 86830 Schwabmünchen  
Telefon 08232/9666-0 · Telefax 08232/9666-20

Flachdach- u. Profilblechbau · Dachdeckerei · Zimmerei





Zwei ehrgeizige Beach-Boys: Filip Hiemer und Martin Schluifelder

## Starke Beacher

Am Wochenende vom 23. und 24. Juni nehmen Schwabmünchner Teams an 4 Turnieren teil und feiern die ersten Erfolge des Sommers. Hinz/Lichtnauer und Bader/Schmidt qualifizieren sich für die bayerischen Jugendmeisterschaften und Gerum/Köhn landen zum ersten Mal in diesem Jahr auf dem Treppchen.

Am 23. nahmen drei Schwabmünchner Teams an der Schwäbischen Meisterschaft der U18 teil, die dieses Jahr in Friedberg Station machte. Knopp/Mader landeten nach einer respektablen Leistung auf dem 9ten Platz. Egger/Köhn scheiterten im Viertelfinale knapp gegen den späteren Schwäbischen Meister (12:15, 15:11, 12:15). Das dritte Schwabmünchner Team Hinz/Lichtnauer belegte nach einer starken Gesamtleistung den 3. Platz.

Nur einen Tag später gingen, wiederum in Friedberg, sogar vier Schwabmünchner Paarungen an den Start, um an der Schwäbischen Meisterschaft der U17 teil zu nehmen. Betten/Wiendl schafften es bis auf Platz 9. Knopp/Kowalski scheiterten erst im Viertelfinal ausgerechnet gegen ihre Mannschaftskameradinnen Hinz/Lichtnauer und belegen Platz 5. Im Anschluss verloren Hinz/Lichtnauer das Halbfinale knapp gegen die späteren Sieger Kexel/Kexel. Im kleinen Finale feierte man dann die erste Quali für die „Bayerische“ da die Konkurrenz aus Obergünzburg problemlos mit 2:0 nach Hause geschickt wurde.

Für die Überraschung aus Menkinger Sicht sorgte jedoch das neu zusammengestellte Team Bader/Schmidt, die erst im Finale gestoppt werden konnten und nun als „Schwäbischer Vizemeister“ nach Grub zur Bayerischen Meisterschaft fahren.

### Gerum/Köhn in der Top 16

Um an diesem Wochenende wieder Punkte für die bayerische Rangliste zu holen kämpfte man sich in Weilheim zunächst auf Platz 5 und scheiterte im Viertelfinale knapp an Meiser/Schlett.

Am Sonntag den 24.06. gastierte die bayerische Mixed-Tour zum ersten Mal in Schwabmünchen. Vor heimischen Publikum marschierte das Schwabmünchner Duo ohne Niederlage ins Halbfinale um abermals gegen Meiser/Schlett auszuscheiden (16:18, 15:9, 7:15). Im Spiel um Platz 3 schafften sie den Sensationssieg gegen die topgesetzten Balsler/Balsler. Durch ihren Erfolg rückten Marina und Daniel bis auf Position 15 in der Rangliste vor und schauen zuversichtlich Richtung Saisonziel „Bayerische Meisterschaft“. Insgesamt gingen in Schwabmünchen sechs Teams für den TSV an den Start. Von den überwiegend noch in der Jugendklasse spielenden Paarungen erreichten Eckl/Mader und Eberle/Keppeler den 13. Platz. Köhn/Meitinger und Beck/Schluifelder kämpften sich dagegen bis auf Platz 9.

Filip Hiemer und Martin Schluifelder konnten bereits am 17. Juni in Königsbrunn den Schwäbischen Vizemeistertitel nach Schwabmünchen holen. Die beiden ehrgeizigen Beachboys setzten sich zunächst gegen die TSV-Kollegen Oli Eberle und Basti Meitinger (Platz 3) durch und mussten sich im Finale den Regionalligaspielern Alex Hurler und Simon Goiser aus Friedberg geschlagen geben. Somit fahren die beiden zum ersten Mal zur Bayerischen Meisterschaft, die am 14./15. Juli in Landshut ausgetragen wird. Billing/Mader schafften es bei den Mädchen auf Platz 9 und Köbler/Meitinger wurden nach einer knappen Viertelfinalniederlage 5ter.

# Dynamisch

# Freundlich

# Preiswert



+ SB Tankstelle

**Schwabmünchen**

**Gottlieb-Daimler-Str. 6**

**Öffnungszeiten:**

**Mo-Fr: 8.00 - 20.00 Uhr**

**Sa: 7.30 - 18.00 Uhr**

# Neues von den Füchsen

Sehr aktiv und erfolgreich präsentieren sich die TSV-Bogenschützen auch im Sommer 2007.

## Start in die Freiluftsaison

„Schönwettertag“ war bei der diesjährigen Vereins- und Gaumeisterschaft, die am 29. April ausgetragen wurde. Wahrscheinlich lag es auch daran, dass manche Teilnehmer den frommen Wunsch „Alle ins Gold“ (fast) wortwörtlich genommen haben, und ihre eigene Bestleistung überstiegen. Die Überraschung war vollendet, als bei der Siegerehrung Lukas Fischer, Schülerklasse Recurve und Christine Mayer, Jugendklasse Compound als Vereinsmeister 2007 feststand. Sie setzten sich jeder in der eigenen Klassenwertung mit 620 bzw. 668 Ringen durch und tragen somit den Titel „Vereinsmeister 2007“. Eine großartige Vorstellung gab auch die hochtalentierte Stephanie Meyer, Schülerklasse mit 588 Ringen.



Eines der großen Nachwuchstalente im TSV: Stephanie Meyer

## Mannschafts-Wanderpokal

Bei der großen Anzahl an Pokalen und Medaillen wurden auch wieder zwei schöne Mannschafts-Wanderpokale vergeben. Nachdem der FSG Buchloe (Compoundschützen) die Trophäe zum 4. Mal in Folge mit nach Hause nehmen konnte, musste der FC Mertingen diese dem BSC Hohenraunau überlassen. Auch bei den Einzelwertungen wurden zum größten Teil sehr beachtliche Ergebnisse erreicht. An dieser Stelle bedankt sich der Abteilungsleiter Nino Giunta bei allen Abteilungsmitgliedern und auch deren Angehörigen für die Hilfe die sie entge-

gen brachten, wodurch ein reibungsloser Ablauf des Wettkampfes zustande kam.

## Hallensaison

Für die Bogenschützenabteilung des TSV Schwabmünchen beginnt am Mittwoch, 12. Sept. 2007 die Hallensaison (Jahnhalle). Um 18.00 Uhr geht es für die Jugendlichen los und ab 19.30 Uhr können dann die Erwachsenen die Schießstände belegen. Samstagstraining: Jugendliche u. Anfänger von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr und Erwachsene von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Sonntag: Nur nach Vereinbarung.



Abteilungsleiter Nino Giunta mit den Vereinsmeistern Christine Mayer und Lukas Fischer

## 5. Menkinger Cup

Das Highlight ist für die Bogenschützen des TSV Schwabmünchen die Ausrichtung des Menkinger Cup der heuer am 17. Juni 2007 auf dem Schießgelände in der Heimbergstraße zum 5. Mal stattfand. Die Resonanz war in diesem Jahr nicht besonders groß. Weniger Bogenschützen als sonst waren bei dem zum fünften Mal ausgetragenen Turnier am Start. Mit ca. 60 Schützen war die Veranstaltung zur Freude der teilnehmenden Bogenschützen gemütlich und familiär. Von der Schüler- bis zur Seniorenklasse war alles vertreten, um ihre Treffsicherheit unter Beweis zu stellen. Geschossen wurden zwölf Probestöße und jeweils 36 Pfeile auf 50 und 30 Meter bzw. 72 Pfeile auf 40 und 25 Meter bei den Schülerklassen. Am Start waren 13 Vereine aus Schwaben und Oberbayern und es waren drei verschiedene Bogenarten zu finden: Der Recurve-Bogen, Compound-Bogen und der Blankbogen (wird ohne Visier geschossen).

# Schwäbische Meisterschaften

Bei traumhaftem Wetter machten sich 19 Schwabmünchner Bogenschützen auf ins Bibertal zu den schwäbischen Meisterschaften um die selbigen zu gewinnen.

Am Ende konnten einige Siegestreppen erklimmen werden. Christine Mayer konnte ihre gute Leistung auch hier wieder unter Beweis stellen und sicherte sich in der Jugendklasse Compound mit Abstand den ersten Platz. Christoph Meyer siegte in der Junioren-Compound-Klasse gefolgt von seiner Schwester Anja Meyer auf Platz zwei.

Benjamin Salger sicherte sich ebenfalls einen zweiten Platz. Der erste Platz für die Jugend-Compound-Mannschaft ging ebenfalls an die Schwabmünchner Schützen Christoph Meyer, Anja Meyer und Xaver Weimann.

In der Damen-Compound-Klasse belegte Annette Meyer den zweiten Platz vor Michaela Hofmann und Thekla Weimann. Zusammen belegten die drei Damen in der Mannschaftswertung den ersten Platz.

In der Altersklasse kam Nino Giunta auf Platz 12. In der Schülerklasse sicherte sich Stephanie Meyer den zweiten Platz. In der Schützenklasse Recurve belegte Peter Schumacher den siebten Platz, Monika Schumacher in der Damenklasse Platz vier vor Monika Langer auf Platz fünf.

Julian Machui ging in der Schüler-Recurv-Klasse an den Start und konnte sich den achten Platz erkämpfen. Nach einem gelungenen Wettkampf stehen nun die Bayerischen Meisterschaften an.



Die erfolgreichen Schwabmünchner „Füchse“ bei den Schwäbischen in Bibertal



*„Gute Bücher verderben den schlechten Geschmack“*

**BUCHHANDLUNG  
SCHMID**  
Fuggerstraße 14  
86830 Schwabmünchen  
Tel. 08232 / 71952 · Fax 71943

# Stockschützen feiern 30 Jahre

## Neue Abteilungsleitung

Im März diesen Jahres fanden bei den Stockschützen die Neuwahlen der Abteilungsleitung statt. Mit folgendem Ergebnis wurde gewählt.

**Abteilungsleiter:** Andreas Eder

**Stv. Abteilungsleiter:** Peter Schöniger

**Sportwart:** Hans Jörg Erber

**Kassenwart:** Walter Sonnabend

**Schriftführer:** Johann Bernhard

Die neue Abteilungsleitung hat sich zum Ziel gesetzt, den Stocksport nicht nur mehr auf Wettkampfebene auszutragen, sondern auch den Hobbyschützen näher zu bringen. Wer also mal Lust hat diese Sportart auszuprobieren ist jederzeit gerne gesehen. Dabei ist es völlig egal ob Männlein oder Weiblein, ob Alt oder Jung, denn dieser Sport ist generationenübergreifend und geschlechtsneutral.

## Damen gesucht!

Seit 01.04. ist Fr. Marion Stelzer, eine ausgebildete Übungsleiterin der Fachsparte Stocksport, bei uns. Leider ist sie zur Zeit unsere einzige aktive Stockschützin. Um unseren Sport speziell der Damenwelt vorzustellen haben wir am Freitag, den 20.07, ein spezielles Schnuppertraining für Damen auf den Asphaltbahnen neben der Jahnhalle ver-

anstaltet. Interessierte Mädchen (ab 13 Jahre) und Frauen können sich aber jederzeit auch zu unseren Trainingszeiten (siehe Innenseiten dieser Ausgabe) oder bei unseren Veranstaltungen informieren oder mal „hineinschnuppern“.

## 30 Jahre Stockschützen

Ganz im Zeichen des 30-jährigen Gründungsjubiläums steht heuer unsere Stadtmeisterschaft, die am 1. September ausgetragen wird. Teilnehmen können Vereine, Betriebe und private Spielge-

meinschaften mit 4 bis 5 Spielern. Aktive Spieler (Inhaber eines Stocksport Spielerpasses) sind von der Teilnahme ausgeschlossen, d.h. es dürfen nur Hobbyspieler zum Einsatz kommen. Wie auch in den vergangenen Jahren wird der Spendenerlös einem karitativem Zweck zugeführt. Geübt werden kann ab sofort jeden Dienstag und Donnerstag (bei trockener Witterung) von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr. Das dazu benötigte Sportgerät wird selbstverständlich zur Verfügung gestellt. Weitere Infos können auch tele-

fonisch beim Sportkameraden Johann Bernhard unter der 08232/6154 erfragt werden.

## Terminvorschau 2007

Am 4. August steigt unsere Vereinsmeisterschaft im Rahmen des Sommerfestes auf unserer Anlage bei der Jahnhalle. Die traditionelle Stadtmeisterschaft steht am 01.09. auf dem Programm, das internationale Herrenturnier wird am Michaelimarkt-Samstag ab 8 Uhr ausgetragen. Über Besucher und Zuschauer bei den meist sehr spannenden Wettkämpfen würde sich die Stockschützenabteilung außerordentlich freuen.



[www.kreissparkasse-augsburg.de](http://www.kreissparkasse-augsburg.de)

Ziele setzen.  
Wir helfen Ihnen, sie zu erreichen.

 Kreissparkasse  
Augsburg

Ziele erreicht man nur mit Leistung. Im Sport wie überall im Leben. Bei Ihren Geldangelegenheiten läuft jedoch manches einfacher ... und dennoch erfolgreich. So zum Beispiel mit Geldanlage- und Vorsorgeplänen, mit denen Sie Ihre finanziellen Ziele bequem erreichen. Setzen Sie sich Ziele. Und machen Sie gleich den nächsten Schritt: zu uns. **Fragen Sie uns einfach. Wir beraten Sie gerne!**

## TSV im Web

[tsv-schwabmuenchen.de](http://tsv-schwabmuenchen.de)



[tsv-billard.de](http://tsv-billard.de)



[badminton-schwabmuenchen.de](http://badminton-schwabmuenchen.de)



[kampf-sport-schwabmuenchen.de](http://kampf-sport-schwabmuenchen.de)



[handball-schwabmuenchen.de](http://handball-schwabmuenchen.de)



[tsvhockey.de](http://tsvhockey.de)



[leichtathletik-schwabmuenchen.de](http://leichtathletik-schwabmuenchen.de)



[schwimmen-smue.de](http://schwimmen-smue.de)



[tennis-schwabmuenchen.de](http://tennis-schwabmuenchen.de)



[tischtennis-schwabmuenchen.d-eu.de](http://tischtennis-schwabmuenchen.d-eu.de)



[volleyball-schwabmuenchen.de](http://volleyball-schwabmuenchen.de)

# „Ziele setze ich mir eigentlich immer...“

Ein Interview mit Ramona Sießmayr, der Senkrechstarterin im Schwimmerlager des TSV

Andrea Fronius: „Stell dich bitte vor!“

Ramona Sießmayr: „Mein Name ist Ramona Sießmayr, ich bin 14 Jahre alt und wohne zusammen mit meinen Eltern und meiner jüngeren Schwester Tanja in Scheuring. Ich gehe auf die Johann-Winkelhofer-Realschule in Landsberg.“

Wann und wie bist du zum Schwimmen gekommen?

Im Alter von fünf Jahren nahm ich an einem Schwimmkurs in Kaufering teil und nach zwei Stunden hatte ich das Seepferdchen in der Tasche. Meine Mutter wurde dann von dem damaligen Schwimmlehrer angesprochen, ob ich nicht Lust hätte im Verein zu trainieren und für den VFL Kaufering zu schwimmen. Das probierte ich aus und entdeckte meine Leidenschaft für den Schwimmsport.

Wie sieht ein typischer Wochentag bei dir aus?

6.20 Uhr aufstehen, 7.00 Uhr: Abfahrt zur Schule, 8.00 Uhr - 13.00 Uhr Schule, 14.00 Uhr Mittagessen, anschließend Hausaufgaben und Lernen, 16.30 Uhr Fahrt ins Training, 17.00 Uhr - 19.15 Uhr Training, 19.45 Uhr Abendessen, ? Schlafen gehen

Bleibt bei ca. 5 mal Training in der Woche und Wettkämpfen am Wochenende

noch Zeit für Freunde, Kino, sonstiges? Wenn ja, wie verbringst du diese?

Sehr viel Zeit bleibt mir eigentlich nicht, aber die wenige nutze ich sehr intensiv mit meiner besten Freundin, die sportlich auch sehr engagiert ist (Tischtennis). Wenn es unser beider Zeitplan erlaubt, gehen wir zusammen shoppen, ins Kino, Eis essen oder kommen auch nur so zum quatschen zusammen. Außerdem genieße ich auch die freie Zeit gemeinsam mit meiner Familie.

Gab es schon mal Situationen, wo du am Liebsten nicht zum Training gegangen wärst, also z.B. Trainieren bei kaltem Regenwetter im Freibad?

Na klar, besonders wenn man sich körperlich nicht so wohl fühlt.

Was waren deine größten Erfolge?

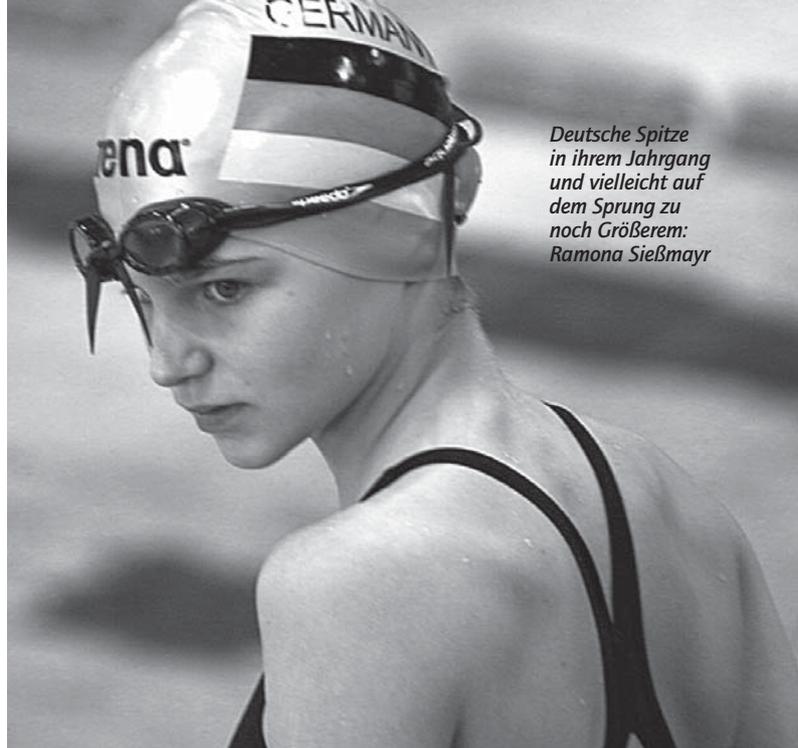
Mein allergrößter Erfolg war der Sieg der Deutschen Jahrgangsmesterschaft 2006 in meiner Lieblingsdisziplin 200m Schmetterling. Außerdem der 3. Platz bei den diesjährigen DJAM über 100m Schmetterling.

Wie sehen deine nächsten Ziele aus?

Ziele setze ich mir eigentlich immer, aber die will ich für mich behalten.

Sind Europa- bzw. Weltmeisterschaften oder sogar Olympia ein Ziel von dir oder ist das zu unrealistisch?

Ich denke jeder Leistungssportler macht sich so seine Gedanken. Manchmal werden Träume wahr und manchmal .... !



Deutsche Spitze in ihrem Jahrgang und vielleicht auf dem Sprung zu noch Größerem: Ramona Sießmayr

In deinem Jahrgang hast du schon allein im eigenen Verein drei Konkurrentinnen. Wie ist euer Verhältnis?

Mit den Mädels verstehe ich mich echt super und ich bin froh, dass ich sie habe! Wir unternehmen z.B. auch einiges gemeinsam außerhalb des Schwimmens.

A.F.: „Vor ein paar Wochen bist du als Titelverteidigerin über 200m Schmetterling bei den Deutschen Meisterschaften gestartet. Wie bist du mit dieser Situation zu recht gekommen?“

R.S.: „Im Vorfeld kam ich mit der Situation eigentlich ganz gut zurecht, doch je näher der Wettkampf rückte, desto größer wurde die Anspannung in mir.“

Verspürst du gerade bei höherklassigen Wettkämpfen Leistungsdruck? Wenn ja, wie gehst du damit um?

Natürlich, vor allen Dingen wenn man in einem Finale schwimmt. Ich sage mir

dann: ich habe, aus eigener Sicht, gut trainiert und versuche immer mein Bestes zu geben.

Deine Spezialdisziplin Schmetterling ist ausgerechnet die anstrengendste Schwimmlage. Wird diese besonders trainiert bzw. trainiert z.B. ein Freistilspezialist anders?

Diese Frage wäre eigentlich eine „Trainerfrage“, aus meiner Sicht trainieren wir alle das Gleiche.

A.F.: „Könntest du dir vorstellen, das Schwimmen zum Beruf zu machen?“

Ja, das kann ich mir.

Hast/Hattest du ein Vorbild?

Ja, Franziska van Almsick. Ich bewundere, dass sie schon in jungen Jahren Erfolge eingefahren und viel erlebt hat.“

Vielen Dank für das Interview!

## Für Ihre Gesundheit machen wir uns stark!

- Arzneimittel
- Naturarzneien
- Homöopathie
- Auslandsarzneien
- Tees und Heilkräuter
- Häusliche Pflegeartikel
- Verbandsmittel
- Kompressionsstrümpfe
- Kosmetika



- Pharmazeutische Betreuung für Diabetiker und Asthmatiker
- Blutdruck-, Blutzucker- und Cholesterinmessung
- Giftpflanzenberatung
- Verleih von Babywagen und Milchpumpen
- Reiseimpfberatung

Ihre Diabetes Schwerpunkt-Apotheke in Schwabmünchen!

**SONNEN APOTHEKE**

Mindelheimer Str. 6 • 86830 Schwabmünchen  
 Telefon (08232) 6490 • Fax (08232) 965322  
 E-Mail: Sonnen-Apotheke-Schwabmuenchen@web.de



# Wissen, was los ist!

■ Schwabmünchen online



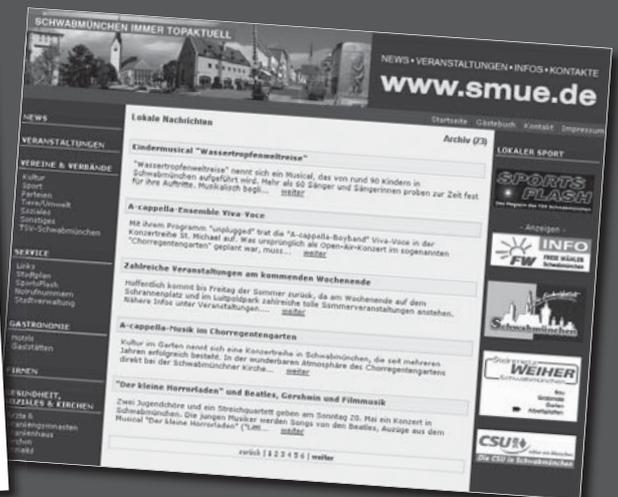
# www.smue.de

## SMUE.DE – Ihr Infoportal im Internet mit über 12000 Besuchern monatlich

### JETZT MITMACHEN!

Sind auch Sie dabei und werden Redakteur für SMUE.de. Stellen Sie ihre Organisation, ihren Verein, ihre Gruppierung usw. in das Rampenlicht und berichten Sie regelmäßig auf smue.de.

Einfach kurz bewerben unter [info@smue.de](mailto:info@smue.de) oder 08232/903930 und innerhalb kürzester Zeit ist auch Ihr persönlicher Zugang (natürlich kostenlos!) frei geschaltet.



www.smue.de ist seit 10 Jahre ein Service von Hübenthal&Weiher für unsere Stadt und ihre Einwohner.



**HÜBENTHAL & WEIHER**  
Marketing ▶ Werbung ▶ Veranstaltungen

86830 Schwabmünchen • Jahnstraße 44a  
Tel. 08232.903930 • Fax 08232.903931  
[hw-agentur@smue.de](mailto:hw-agentur@smue.de) • [www.hw-agentur.de](http://www.hw-agentur.de)



## SPORTS FLASH zum Mitnehmen

Hier gibt es den SPORTS FLASH, falls Sie ihn nicht direkt in den Briefkasten geliefert bekommen:

### Schwabmünchen

**Kreissparkasse**

Sparkassenplatz 1

**Raiffeisenbank eG**

Raiffeisenstraße 1

**Bäckerei Stiegeler**

Fuggerstraße 24

**Alte Apotheke**

Fuggerstraße 37

**Mode Vögel**

Falkensteinstraße 6

**Hübenthal&Weiher**

Jahnstraße 44a

### Langerringen

**St. Gallus Apotheke**

Hauptstraße 53

### Hiltenfingen

**Kreissparkasse**

Mühlstraße 4

### Schwabegg

**Auto Schmid**

Freiweg 15

### Klimmach

**Bäckerei Nothofer**

Hausnummer 53

### Großaitingen

**Marienapotheke**

Lindauerstraße 26

### Untermeitingen

**Kreissparkasse**

Wettersteinstraße 1



Mit vollem Einsatz ging es in allen Altersklassen und immer in gemischten Teams beim Beachhandball-Tag zur Sache.

# Handballer mit Sommergefühlen

Wer glaubt, Handballer seien reine Hallenbewohner, täuscht sich gewaltig. In den Sommermonaten locken Beach- und Rasenfelder zu stimmungsvollen Veranstaltungen.

## Die „Gutacher Dorfmeister“

Fast zwei Jahre Anlaufzeit brauchte es beinahe, doch am 7. Juni war es dann doch soweit: Schwabmüchens frisch aus der Taufe gehobene „AD“-Mannschaft brach zum ersten gemeinsamen Turnierbesuch nach Gutach in den Schwarzwald auf. Den Kontakt zur dortigen „Dorfmeisterschaft“ hatte die dort geborene Andrea Hildbrand hergestellt und im Bauernhof mit Ferienwohnung ihrer Eltern fand das gesamte Schwabmüchner Team auch eine Bleibe für vier wirklich stimmungsvolle Tage.

Dabei bildeten die Handballspiele nur den Rahmen für ein mit viel Entspannung und Freizeit (fernab von Freunden, Ehegatte und Familien) gefülltes Rahmenprogramm. Neue Körpererfahrungen beim Besuch eines Sinnesgartens, ein bisschen Einführung in die Schwarzwälder Gebräuche am Rande einer großen

Dorfhochzeit und natürlich eine ganze Reihe neuer Bekanntschaften machten den Ausflug zu einem ganz besonderen Event. Aber die Damen wären eben keine Handballerinnen, wenn der Sport dann nicht doch noch voll in den Mittelpunkt gerückt wäre. Der Hartplatz in der Dorfmitte bildete eine tolle Kulisse und am Ende hatten sich die Schwabmüchnerinnen tatsächlich ins Finale gespielt. Bei sehr hohen Temperaturen gingen die Menkingerinnen dann gegen einen sehr jungen Endspielgegner (und Titelvertei-

diger) fast schon bis an die Leistungsgrenze und holten nach 30 am Ende dramatischen Minuten den gefeierten Titel des „Gutacher Dorfmeisters“ – Titelverteidigung 2008 fest eingeplant.

## 70 Junghandballer auf Achse

Ein riesiger Troß mit sechs Mannschaften und fast 80 Jugendlichen und Betreuern machte sich am 30.06. auf den Weg zum großen Jugendturnier nach Gundelfingen. Nach einer nasskalten Woche meinte Petrus es für genau



„Gutacher Dorfmeisterinnen“ – Die Ü30-Damen der Schwabmüchner TSV-Handballerinnen sind nicht nur auf dem Feld eine tolle Truppe.

**Autos verkaufen kann jeder.  
Wir machen Kunden zu Freunden.**



**Müller & Klöck**

wir nehmen's persönlich!

Siemensstraße 25 86830 Schwabmünchen Tel. 08232 / 9675-0

Das Autohaus Müller&Klöck ist offizieller Co-Sponsor und Förderer des TSV 1863 Schwabmünchen e.V.



So sehen Sieger aus: Die D1-Jugend feiert den Turniersieg in Gundelfingen

36 Stunden gut mit den Handballern und sorgte bis zur Siegerehrung für Sommerwetter, ehe der Himmel direkt danach wieder die Schleusen öffnete.

Nach dem unvermeidlichen aber schnell bewältigten Kurzchaos beim Aufbau des Schwabmüchner Zeltorfes in einer riesigen Zeltstadt (über 130 Mannschaften!) begannen die Spiele auf 10 Rasenplätzen. Dabei zeigten sich die gelb-blauen Teams von ihrer besten Seite und haderten lediglich mit dem Turniermodus, der nur den Gruppensiegern des ersten Tages ein Weiterkommen in die Halbfinals ermöglichte. Besonders betroffen war davon die männliche C-Jugend, die dem Bayernligisten und späteren Turniersieger aus Gersthofen

ein Unentschieden abgetrotzt hatte und dann bei gleichem Punkt und Torverhältnis aufgrund der weniger erzielten Treffer in die Platzierungsspiele musste. Ebenfalls recht knapp verpassten die weibliche C1- und die männliche B-Jugend die Halbfinals, beide Teams deuteten aber an, dass mit ihnen in der kommenden Saison stark zu rechnen ist.

Das absolute Highlight aus Menkingen war fraglos der Auftritt der männlichen D1-Jugend, die im großen Feld mit 24 Mannschaften ein tolles Turnier spielte. Nach einer souverän gemeisterten Vorrunde ging es im Halbfinale gegen die favorisierte Mannschaft des TuS Fürstenfeldbruck und hier zeigten beide Mannschaften Rasenhandball auf

wirklich sehr hohem Niveau. Am Ende von 20 begeisterten Minuten hatten die Jungs des Trainertrios Michejew/Bürgle/Müller die Nase vorn und zogen ins Finale gegen den VfL Günzburg ein. Jetzt waren die Schwabmüchner favorisiert und wurden dieser Rolle auch nach anfänglichen Schwierigkeiten mit einem 12:9 Erfolg gerecht. Es war der ideale Schlusspunkt unter ein für alle Teilnehmer rundum gelungenes Wochenende.

### Beachtag und Sommerfest

Ein wettertechnisches Déjà-Vu-Erlebnis gab es eine Woche später, als das eigentlich schon vor der Absage stehende Sommerfest der Handballer doch noch bei sehr gutem Wetter über die Bühne gehen konnte. Neun Stunden lang wurde auf dem Beachplatz der Leonhard-Wagner-Schule in allen Altersklassen mit riesiger Begeisterung „gebeacht“, wobei die Senioren am Ende genauso leidenschaftlich zur Sache gingen wie die Minis am Morgen. Erneut bewährt hat sich dabei das Konzept, immer mit gemischten Mannschaften aus Mädchen und Jungs anzutreten, wie überhaupt der hervorragende Zusammenhalt innerhalb der Abteilung über die Geschlechtergrenzen hinweg zu bemerken war. Der immer wieder gern benutzte Begriff der Schwabmüchner Handballfamilie hat zur Zeit mehr Berechtigung denn je! Am Abend stand dann das Sommerfest auf dem Gelände hinter der Grundschulhal-



Gute Laune war Trumpf beim Beachtag der Handballer am 07.07.07

le an, wobei sich Bedenken wegen der gleichzeitigen Großveranstaltungen auf dem Schranrenplatz und Luitpoldpark schnell zerstreuten. Fast 300 Spieler, Eltern und Handballfreunde hatten sich eingefunden und brachten die Organisatoren kräftig ins Schwitzen, deren Kalkulation bei 200 Teilnehmern eigentlich schon recht optimistisch schien. Eine bis 20 Uhr geöffnete EDEKA-Filiale in Untermeitingen konnte den Handballern dann aus der Patsche helfen. Regionalleiterin Sybille Jendrzej und Angelika Hübenthal holten kurz vor Ladenschluss vom Metzgereipersonal noch extra zubereitete 80 leckere Nackensteaks und so brachte man am Ende noch alle Sommerfestgäste satt.

# FAHRSCHULE TURNER



## ALLE KLASSEN

**Großaitingen**  
Bischof-Ulrich-Str.16  
Tel. 08203/1639  
Mo.+Mi.

**Schwabmünchen**  
Ferd.-Wagner-Str.22  
Tel. 08232/73478  
Di.+Do.

**Untermeitingen**  
Fuggerstraße 2  
Tel. 08232/73449  
Mo.+Mi.

AUSKUNFT+ANMELDUNG ab 17.00 Uhr, UNTERRICHT 19.00-20.30 Uhr

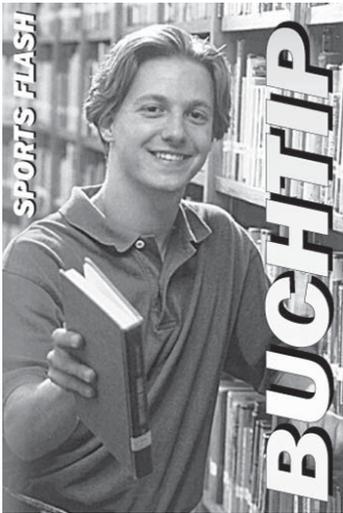
## Die Raumausstattung mit der Top-Auswahl

- ▶ **Matratzen - Wasserbetten**
- ▶ **Betten - Heimtextilien**
- ▶ **Gardinen**
- ▶ **Bodenbeläge**
- ▶ **Polsterarbeiten und Neuanfertigungen**
- ▶ **Sonnenschutz**
- ▶ **Teppich- u. Polsterreinigung**



### Kraus Raumausstattungs GmbH

Mindelheimer Straße 8 • 86830 Schwabmünchen  
Tel. (08232) 4651 • [www.kraus-raumaustattung.de](http://www.kraus-raumaustattung.de)



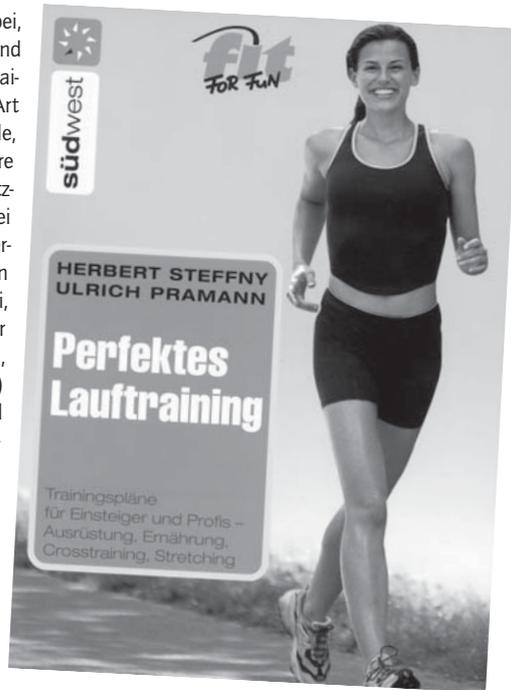
## Perfektes Lauftraining

Beweg dich! Immer mehr Menschen erkennen endlich den engen Zusammenhang zwischen Bewegung, Gesundheit und Gut-drauf-Sein. Und wenn sie es nicht oder noch nicht selbst erleben – viel, sehr viele glauben jetzt immerhin, was sie da Gutes übers laufen hören. Dass durch Laufen vieles leichter fällt. Und das Schönste daran: Laufen ist so einfach.

Die Zeiten sind vorbei, als für Läuferinnen und Läufer so manche Trainingsrunde zu einer Art Spießrutenlaufen wurde, weil sich ein ums andere Mal Passanten als Witzbold („Und eins und zwei und eins und zwei“) versuchten. Und die Zeiten sind erst recht vorbei, als Läufer mitunter Verdächtigungen („Oh, der hat wohl geklaut“) auslösten oder Mitleid erregten (Mhh, hoffentlich schafft der seine Bahn noch!). Solche Witze stecken Läufer locker weg.

Und außerdem: Wer lacht denn heute eigentlich noch über Läufer? Längst laufen andere Filme ab, wenn die Leute ans Laufen denken: Freizeitspaß und Fettschmelze, Runner's High und Lustgewinn. Weil Laufen eine so simple Sache ist, wurde es so lange unterschätzt. Jetzt spricht sich herum, dass Laufen viel mehr ist als nur Muskelleistung.

Herbert Steffny (ehemaliger Weltklasse-Langstreckenläufer) und Ulrich Pramann vermitteln in ihrem Buch professionelle



Tipps, die aus der Laufpraxis geboren wurden. „Perfektes Lauftraining“ ist der perfekte und verständliche Ratgeber für jeden, der seine läuferischen Fähigkeiten verbessern möchte.

Perfektes Lauftraining, Herbert Steffny und Ulrich Pramann, Südwest Verlag, ISBN 978-3-517-08297-4. Erhältlich bei: Buchhandlung Schmid



**"Gute Bücher verderben den schlechten Geschmack"**

**BUCHHANDLUNG SCHMID**  
Fuggerstraße 14  
86830 Schwabmünchen  
Tel. 08232 / 71952 · Fax 71943

Eine wichtige Adresse...

**Mariken-Apotheke**

Apotheker  
Hubertus Mayr

Lindauer Straße 26  
86845 Großaitingen  
Tel. 082 03 / 95 28 09  
Fax 082 03 / 95 28 13

**Ihre Apotheke  
in Großaitingen.**

Ihr Fahrradpartner in Schwabmünchen!

**Rittmayr & Härle GmbH**

Fuggerstraße 30 - Schwabmünchen - Tel. 08232 / 4478

Großes Angebot an Sport- und Tourenrädern  
Trekking- u. Mountainbikes, Cityräder,  
Kinder- und Jugendräder  
Zubehör - Ersatzteile - Reparaturen





# Zum Mokka bei der Oberin

Ist der Peloponnes nun eine Insel oder nicht? Ein kleiner informativer Appetitmacher für einen Urlaub im schönen Südosten Europas.

Der griechische Peloponnes hat seinen Namen vom König Pelops, Sohn des Königs Tantalos, der das Gebiet einst zum großen Teil beherrschte. Ist der Peloponnes nun eine Insel oder nicht? Die Antwort schwimmt im Wasser des Kanals von Korinth, der die Gegend vom Festland abtrennt. Insbesondere im Frühjahr ist die Region sehr reizvoll, zu entdecken gibt es dort genug.

Im pittoresken Ort Nafplión mit seinen Gässchen, Tavernen und drei Burgen war auch einmal König Otto von Bayern zu Gast. Deshalb gibt es hier einen steinernen, bayerischen Löwen zum Andenken an die toten bayerischen Soldaten und an die Opfer einer Epidemie in Týrns 1833/34. Die weiß-blaue griechische Fahne ähnelt nicht von ungefähr der bayerischen.

## Theaterstücke als Heilmittel

Ein Stück weiter die Landstraße entlang kommt man zum antiken Theater von Epidauros aus dem 3. Jahrhundert v. Chr., in dem alljährlich im Sommer die Theaterfestspiele stattfinden. Epidauros war eigentlich eine Art Kurort, das Theater, das ebenfalls für die Heilung eingesetzt wurde, nur ein kleiner Teil davon. Die Jünger des Asklepios oder Askulap arbeiteten mit modernsten Methoden: Hypnose und Theaterstücke zur geistigen Anregung. Verfolgten sie womöglich einer Art ganzheitliches Konzept? Die medizinischen Instrumente und Werkzeuge im „Museum“ von Epidauros sind, genau wie die Statuen, nicht beschriftet, was einem die Klärung dieser Frage nicht gerade leicht macht.

Ausgenommen von dieser Kritik sei ausdrücklich das dem Ausgrabungsgelände von Nemea, denn in dem angeschlossenen Museum sind die Ausgrabungsarbeiten und Fundstücke akribisch dokumentiert.

## Nemea

Selbst in der deutschsprachigen „Athen-Zeitung“ kommt das Thema Museen zur Sprache, wenn auch unter anderem Vorzeichen: „Gesalzene Preise trotz Besucherflaute“ lautet die Überschrift eines Artikels, der die Leser darüber informiert, dass die Eintrittspreise in den griechischen Museen und archäologischen Stätten um bis zu 172 % gestiegen sind! Wichtig zu wissen, wenn man auf den Peloponnes fährt, denn schließlich ist diese hier wie keine andere griechische Region prädestiniert für die klassische Bildungsreise: Korinth, Nemea, Epidauros, Delphi, Olympia, Mykene... Man könnte die Reihe endlos fortsetzen.

Sieht man nur, was man nicht schon weiß? In Mykéne z.B. begann mich dieses rundgemauerte „Dings“ im Boden zu interessieren, und ich umkreiste es mehrmals, fühlte mich fast wie Schliemann. Es sind Königsgräber aus dem 16. Jh. v. Chr., las ich dann, und andere faszinierende Geschichten. Hätte ich dies vorher gewusst, hätte ich nur gedacht: „Aha, das Grab also!“, und wäre weiter geeilt. Kostenlos ist der Besuch eines Naturdenkmals, der Doline von Dídyma. Den mächtigen Krater einer eingestürzten Höhle kann man in völliger Einsamkeit genießen. Nebenbei befindet sich noch ein kleinerer Krater, in dessen Innerstes man über Treppen gelangen und zwei kleine Kapellen entdecken kann.

## Krassi aus der Plastikflasche

Die Natur des Peloponnes ist im Frühling verschwenderisch, es grünt und blüht, und neben der Landstraße von Argos nach Fithi stehen oder hängen Tüten mit leuchtenden gelben oder orangenen Bällen darin, die man schon von ferne sieht: Zitronen, natürlich, und Orangen! Ab und zu wird auch Krassi angeboten, Wein, in der praktischen 1,5 Liter-Plastikwasserflasche.

## Ikone und Gobelins

Das Beeindruckendste auf dem Peloponnes sind wohl die Klöster. Im Kloster Loukós in Arkadien beäugt mich die Oberin genauestens. „Jermanía?“. „Jermanía!“. Ein Wink bedeutet mir, dass ich die byzantinische Klosterkirche gerne

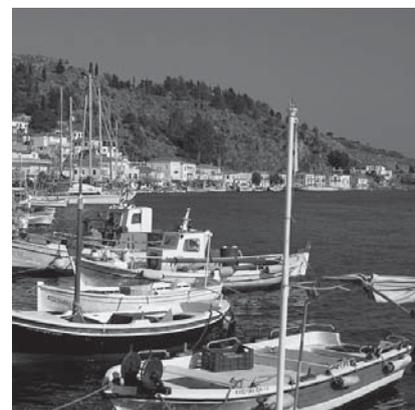
von Innen betrachten darf, die kunstvollen Fresken, die Ikonostase und außerhalb des Gotteshauses die antiken, in die Kirchenmauer eingelassenen Steine und das Blumenparadies, um das sich die Schwestern kümmern.

## Kloster Sotiros Loukos

Ihre Eindrücke scheinen einigermaßen positiv ausgefallen zu sein, denn die Oberin bittet mich zu griechischem Mokka, selbst gemachtem Anisgebäck und mit Puderzucker eingestäubten Miniaturquadern ins Refektorium. Neun Schwestern leben noch hier, pflegen die wunderbaren Gärten, malen Ikonen, weben Gobelins. Teile von Podróμου, einem anderen Kloster, kleben regelrecht in der Felswand. Eine Treppe führt durch den Fels hinauf zu einigen Räumen und zu einer in den Stein gehauenen, reich bemalten kleinen Kapelle von 1167. Auch hier reicht man griechischen Mokka und Süßgebäck und lässt mich an der unbeschreiblichen Ruhe und dem fantastischen Blick ins Lousíos-Tal und auf das gegenüberliegende Kloster Filosófov teilhaben.

## Goldschmiede von Stémnitsa

Süßes gibt es auch in Stémnitsa, einem idyllischen Bergdorf mit aus Naturstein



Kulturdenkmäler der Antike wie das Theater von Epidauros, aber auch malerische Küstenorte – der Peloponnes ist reich an Erlebnismomenten.

gebauten Häusern, das sich die Hänge hinaufzieht. Aniskekse und sonstige Süßigkeiten, Honig und sehr gelbe Nudeln gehören zum Standardangebot der Geschäfte hier, oder eben Gold und Silber. Denn hier lebt eine alte Tradition auf: die Kunst des Gold- und Silberschmiedens, die seit 1978 wieder an der örtlichen Schule gelehrt wird. Das Handwerk bringt den Einwohnern im Sommer jede Menge Touristen und somit auch Käufer ins Dorf. Die Landflucht ist auf diese Weise hier jedenfalls vorerst gestoppt worden.

Den Peloponnes erleben mit Stuhler Reisen, [www.stuhler-reisen.de](http://www.stuhler-reisen.de).



Mensch, beweg Dich!

Lauf zum Bäcker!

Zu Ihrer:

Bäckerei • Konditorei

Stiegeler

Schwabmünchen  
Fuggerstraße 24

Tel. (08232) 4830  
Fax (08232) 74090

# Herzlich Willkommen!

## Neueintritte von April bis Juni

Adam Beth Lauryn	Turnen	Hörl Katharina	Turnen	Schmitz Melanie	Turnen
Albayrak Aylin	Turnen	Hörl Sandra	Turnen	Schöpfner Julius	Handball
Altuntas Mert	Judo	Hollmann Helga	Rehasport	Schorer Paula	Turnen
Aydin Ebru	Volleyball	Hollmann Manfred	Rehasport	Schraml Florian	Tennis
Biringer Katharina	Turnen	Holzmüller Ingrid	Turnen	Schregle Sabine	Turnen
Bitter Katharina	Volleyball	Hoss-Nurminen Christiane	Handball	Schulz Annika	Turnen
Bunz Veronika	Turnen	Jung Sonja	Turnen	Schulz Maike	Turnen
Deschler Katharina	Turnen	Karakaya Ömer	Fußball	Seitz Kathrin	Turnen
Deschler Sandra	Turnen	Keiss Yannick	Bogenschießen	Seitz Stefanie	Turnen
Deuringer Irmgard	Turnen	Kienast Oliver	Fußball	Steinhart Alexander	Schwimmen
Dönhoff Gabriele	Turnen	Klug Lisa	Turnen	Stelzer Marion	Eissport
Drechsel Anna	Turnen	Köhler Jochen	Judo	Täuber Aileen	Handball
Erhard Dominic	Inlinehockey	Kraus Katharina	Badminton	Ücgül Sercan	Turnen
Fleischer Tobias	Turnen	Laum Alexandra	Turnen	Viehl Lenia	Turnen
Forster Jennifer	Turnen	Laum Helene	Turnen	Viehl Sandra	Turnen
Friedrich Felix	Inlinehockey	Melchert Sarah	Volleyball	Wagner Amelie	Judo
Gabelsberger Lucia	Turnen	Menz Philipp	Fußball	Wagner Claudia	Turnen
Gad El-Karim Nando	Turnen	Müllner Katharina	Schwimmen	Wagner Dominik	Turnen
Gad El-Karim Susanne	Turnen	Reitmeir Christian	Inlinehockey	Wagner Sophia	Turnen
Galinsky Cindy	Handball	Ringmeir Bastian	Turnen	Weber Elena	Turnen
Görlich Christa	Turnen	Rudel Katja	Judo	Weber Michelle	Turnen
Görlich Horst	Turnen	Schaf Eugen	Inlinehockey	Wehrather Benedikt	Turnen
Götz Inga	Schwimmen	Schedler Martina	Turnen	Welz Janina	Turnen
Götz Madita	Schwimmen	Scheurer Stefanie	Turnen	Wendel Julia	Turnen
Hämmerle Lucia	Turnen	Schiegg Thomas	Turnen	Wiedenmann Laura	Turnen
Hampff Stephanie	Tennis	Schlarnhauser Andreas	Rehasport	Wilhelm Felix Alexander	Turnen
Heider Oliver	Tennis	Schmid Jack	Fußball	Wimmer Christoph	Leichtathletik
Högg Martin	Turnen	Schmid Nicki	Fußball	Wittlinger Johann	Turnen
				Wittlinger Siglinde	Turnen
				Woitek Tobias	Handball
				Zahn Antonia	Handball
				Zentner Martin	Inlinehockey

# Alles Gute!

## 50. Geburtstag

Pfänder Barbara  
Radloff Helga  
Schwartz Thomas

## 60. Geburtstag

Heiß Monika  
Konrad Mechtilde  
Schlicht Helga

## 65. Geburtstag

Kehl Franz  
Kempf Walter  
Sobotka Emma

## 70. Geburtstag

Bernhard Johann  
Haspel Manfred  
Heinrich Elsa  
Parton Elisabeth  
Richter Rudolf  
Seitz Marianne  
Staudigl Adelheid  
Wiest Franz  
Zimmermann Marianne

## 75. Geburtstag

Fischer Kornelia

## 80. Geburtstag

Arnegger Edeltraud

# ZETTLER KALENDER

... wenn's um Termine geht  
**ZETTLER KALENDER**

Kalenderwerk E. Zettler · Alpenstraße 3 · 86830 Schwabmünchen · Telefon: 0 82 32 / 96 13 - 0 · Telefax 0 82 32 / 96 13 82



# Thomas Hillenbrand

## FOTOGRAFIE

Am Schrankenplatz 2 • 86830 Schwabmünchen • Fon 082 32-44 29 • Fax 082 32-44 00  
www.foto-hillenbrand.de • webshop@foto-hillenbrand.de



## TSV Info

Sie erreichen uns:  
Geschäftsstelle  
Fuggerstraße 50  
86830 Schwabmünchen

Öffnungszeiten:  
Mo. - Mi. 8:30 - 11.00 Uhr  
Do. 14.30 - 17.30 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin:  
Hildegard Geiger  
Tel. 08232/4130

Unsere Vorstandschaft:  
1. Vorsitzender  
Hans Nebauer  
stellv. Vorsitzende  
Loni Becht  
stellv. Vorsitzender  
Georg Daschner  
www.tsv-schwabmuenchen.de



# LÖSUNGEN

Kreative Arbeit  
aus Meisterhand

# MIT METALL

Bauschlosserei • Innenausbau • Wohnaccessoires aus Metall



Türen  
Tore  
Zäune  
Geländer  
Handläufe  
Treppen  
Balkone

UDO  
STEGHERR  
SCHLOSSEREI

86830 Schwabmünchen  
Herbststraße 17  
Tel. 08232 / 904120  
Fax 08232 / 904160

# Natürlich alles rund ums Haus!



**OKO HAUS** GmbH

Naturbaustoffe  
Photovoltaik

Riedstraße 23  
86830 Schwabmünchen  
Tel. 08232/903206  
Fax 08232/903218  
www.oeko-haus.com

Parkett  
Kork+Lino  
Teppiche  
Naturfarben  
Lehmputze  
Dämmung  
Solarstrom

Praxis für  
Krankengymnastik/Physiotherapie  
**ELISABETH  
KOCH**

- Krankengymnastik
- Kinesiologie
- Lymphdrainage
- Massage und Fußreflexzonen-Massage
- Cranio-sacrale Therapie
- Wirbelsäulenbehandlung nach Dorn
- Fango-, Eis- und Elektrotherapie
- Magnetfeld-Therapie
- Feldenkrais
- Aroma-Massage
- LaStone®-Massage
- Hausbesuche
- viele interessante Kurse



Tegelbergstraße 11 • 86830 Schwabmünchen  
Tel. 08232/71836 • Fax 08232/71030  
www.krankengymnastik-koch.de



Like eyes in  
the sunshine...

OPTIK  
**GRONDE**

www.OPTIK-GRONDE.de

HÖRAKUSTIK BÖHLER. FÜR EIN LEBEN MIT ALLEN SINNEN.

## Ein Herz für Ohren.

- ▶ Alle aktuellen Hörsysteme
- ▶ Große Auswahl an Hörschutz
- ▶ Kompetente Tinnitus-Beratung
- ▶ Optimale Kinder-Hörbetreuung



## Hörakustik Böhler

Feyerabendstraße 13  
86830 Schwabmünchen  
Tel. 08232-905840

Halderstraße 29  
86150 Augsburg  
Tel. 0821-36101

Remboldstraße 4  
86356 Neusäß  
Tel. 0821-462108

www.holz-demharter.de

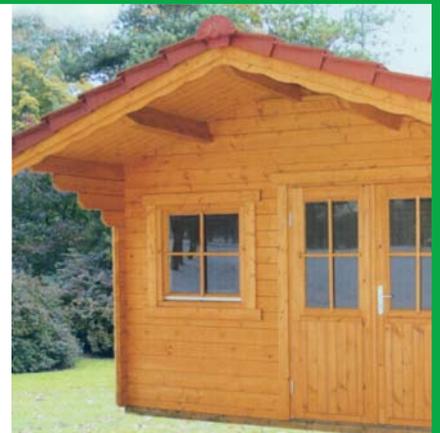


**Alles für den Garten:**

**GARTENHÄUSER • TERRASSEN  
GARTENMÖBEL • SICHTSCHUTZ  
SPIELGERÄTE**

# Demharter

*Der Holz-Fachmarkt  
für Boden, Wand + Decke*



SCHWABMÜNCHEN • AUGSBURGER STR. 7 • TELEFON 08232/3100

## Lust auf Gesundheit?

Wir beraten Sie gerne.

# Vital

www.vital-gesundheitsoase.de

## GESUNDHEITSOASE



PRIMAVERA LIFE



### Ihr Spezialist für

- Vitamine (Bodymed, Orthomed)
- Tees aus köA, Eiweißriegel, Powershake
- Aromaöle v. Primavera
- Saunaöle, Räucherwerk
- Duftsteine, -lampen, -brunnen
- Magnetfeldkur
- Gewichtsreduktion
- Ernährungsberatung

Bahnhofstraße 10, 1. Stock • 86830 Schwabmünchen • Telefon 08232/905085 • Fax 08232/73244  
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.30 - 13.00 Uhr, Montag u. Freitag 15.45 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung